

Amtsblatt

FÜR DIE STADT WELZOW | AMTSKE ŁOPJENO ZA MĚSTO WJELCEJ
MIT DEM ORTSTEIL PROSCHIM | Z WEJSNYM ŽĚLOM PROŽYM

STADT WELZOW
MĚSTO WJELCEJ



WELZOWER BOTE

Welzow, den 03.05.2019

Monat Mai

Nummer 6

IMPRESSUM:

Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim.

• **Herausgeber:**
Stadt Welzow

• **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Die Bürgermeisterin

• **Redaktionelle Bearbeitung:**
Die Bürgermeisterin Frau Zuchold,
Poststraße 8, 03119 Welzow,
Telefon 035751 250-0, Fax 250-22,
e-mail: info@welzow.de

• **Verantwortlich für Anzeigenteil und Druck:**
Druck und Satz,

GbR Mayer und Lorz
Gewerbestraße 17 e-mail:
01983 Großbräschen beratung@drucksatz.com
Tel.: 035753 177-03 service@drucksatz.com
Fax: 035753 177-00 www.drucksatz.com

• **Verantwortlich für die Verteilung des Welzower Boten:**
KG WochenKurier
Verlagsgesellschaft mbH & Co. Brandenburg
Geierswalder Str. 14, 02979 Bergen
www.wochenkurier.info
WOCHENKURIER@cwk-verlag.de
Beate Lehnert: 03571 467163

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für unverlagte an die Verwaltung oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Für Anzeigeninhalte übernimmt Druck und Satz ebenfalls keine Haftung. Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal monatlich und wird an alle Haushalte in der Stadt Welzow kostenlos verteilt.

Auflagenhöhe: 2.500 Exemplare

Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Welzower Bote)“ im Rathaus (03119 Welzow, Poststraße 8, Bürgerservice) kostenlos aus. Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Herausgeber zu beziehen.

Bei Beschwerden und Hinweisen hinsichtlich der Verteilung wenden Sie sich an WochenKurier.

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

- Seite 1 - Bekanntmachung Beschluss aus Sitzung
Hauptausschuss am 26.03.2019
- Seite 2 - Bekanntmachung Beschlüsse aus Sitzung
Stadtverordnetenversammlung am 17.04.2019
- Seite 2 - Bekanntmachung der Wahlbehörde
- Seite 4 - Wuzwolowanske wozjawjenje wolbnego
zastojnstwa

Nichtamtlicher Teil

- Seite 7 - Info aus dem Rathaus
- Seite 11 - weitere Informationen
- Seite 13 - Jubiläen
- Seite 14 - Geschichte und Kultur
- Seite 18 - Vereine und Organisationen
- Seite 24 - Soziale Dienste
- Seite 26 - Bereitschaft
- Seite 26 - Kirchen
- Seite 29 - Anzeigen

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachung Beschluss aus Sitzung Hauptausschuss am 26.03.2019

Beschluss HA010/19 - einstimmig beschlossen -
Vergabe - Durchführung eines Vergabeverfahrens nach VgV
für Planungsleistungen Komplexsanierung Grundschule

Der Hauptausschuss beschließt, dem Bieter Nr. 2 den Zuschlag zur Erbringung von Honorarleistungen zur Durchführung eines Vergabeverfahrens nach VgV (Vergabeverordnung) für Planungsleistungen zur Komplexsanierung Grundschule entsprechend dem Angebot vom 25.02.2019 in Höhe von 22.500,00 € brutto zu erteilen. Der Auftrag wird erteilt an die Firma KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH, Dresden.

Welzow, 04.04.2019
gez.: Detlef Pusch
Stellv. der Bürgermeisterin

Bekanntmachung Beschlüsse aus Sitzung Stadtverordnetenversammlung am 17.04.2019

Öffentlich

Beschluss SV016/19 - mehrheitlich beschlossen -
Abschluss der Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 03-19 zwischen der Stadt Welzow und der Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) zur Betreibung der Touristinformation im excursio-Besucherzentrum

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, zur Sicherstellung der Betreibung der Touristinformation im excursio-Besucherzentrum in der Stadt Welzow, die beigefügte Kompensationsvereinbarung Nr. UM.WS 03-19 (Entwurf) mit dem Unternehmen Lausitz Energie Bergbau AG (LE-B) über eine einmalige Unterstützung im Jahr 2019 in Höhe von 40.000,00 € abzuschließen.

Beschluss SV017/19 - mehrheitlich beschlossen -
Abschluss eines Vertrages zwischen der Stadt Welzow und dem Bergbautourismus-Verein Stadt Welzow e.V. zur Sicherstellung der Betreibung der Touristinformation im excursio-Besucherzentrum im Jahr 2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, zur Sicherstellung der Betreibung der Touristinformation im excursio-Besucherzentrum in der Stadt Welzow, die in der Anlage beigefügte Vereinbarung zwischen dem Bergbautourismus-Verein Stadt Welzow e.V. (BTV) und der Stadt Welzow für das Jahr 2019 abzuschließen.

Der außerplanmäßigen Aufwendung I Auszahlung in Höhe von 40.000 € wird gemäß § 5 Ziffer 3 der Haushaltssatzung 2019 der Stadt Welzow zugestimmt. Die Finanzierung ist durch den Abschluss der Kompensationsvereinbarung UM.WS 03-19, gemäß Beschluss SV016/19 gesichert.

Beschluss SV011/19 - mehrheitlich beschlossen -
Abriss Dresdener Straße 8, Welzow - 1.Nachtrag zum Vertrag über die Durchführung von Ordnungsmaßnahmen

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Dem Antrag des Bauherrn, einer Verlängerung der Maßnahme „Neubau Gesundheitszentrum“ bis zum 30.07.2020 zuzustimmen, wird befürwortet.

Beschluss SV0014/19 - einstimmig beschlossen -
Straßenbenennung der Tagebaustraße in „Am Drehpunkt Süd“ (Gemarkung Haidemühl)

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Straßenbenennung der Tagebaustraße im Bereich der Gemarkung Haidemühl gemäß Antrag der LEAG vom 22.01.2019 in „Am Drehpunkt Süd“.

Beschluss SV009/19 - mehrheitlich beschlossen -
Bevollmächtigung der Bürgermeisterin - Vergabe Ausbau Weststraße

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Die Bürgermeisterin wird bevollmächtigt, den Auftrag zum Ausbau der Weststraße als Angelegenheit der laufenden Verwaltung zu erteilen. Somit ist gewährleistet, dass die Zuschlagsfrist gemäß § 10 Abs.4 VOB/A eingehalten wird.

Beschluss SV008/19 - mehrheitlich beschlossen -
Vergabe - Sanierung/Reparatur Dach Kulturhaus Welzow

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem Bieter Nr.1 den Zuschlag für die Sanierung/Reparatur des Daches vom Kulturhaus Welzow entsprechend dem Angebot vom 14.03.2019 in Höhe von 47.389,36 € brutto zu erteilen.

Nichtöffentlich

Beschluss SV0012/19 - einstimmig beschlossen -
Entbehrlichkeit des Grundstückes in der Gemarkung Welzow, Flur 8, Flurstück 169 (IGP Ost, TF 2)

Beschluss SV0013/19 - einstimmig beschlossen -
Verkauf des Grundstückes in der Gemarkung Welzow, Flur 8, Flurstück 169 (IGP Ost, TF 2)

Beschluss SV0015/19 - einstimmig beschlossen -
Abschluss eines landwirtschaftlichen Pachtvertrages für das Grundstück in der Gemarkung Proschim, Flur 6, Teilflächen der Flurstücke 204/1 und 204/2

Welzow, 18.04.2019

gez.: Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Wahlbekanntmachung der Wahlbehörde

für die **Wahl zum Europäischen Parlament**
und die **Kommunalwahlen in der Stadt Welzow**
am 26. Mai 2019

Die Wahl zum Europäischen Parlament (**Europawahl**) und die Wahl des Kreistages des Landkreises Spree-Neiße, der Stadtverordnetenversammlung Welzow und des Ortsbeirates Proschim (**Kommunalwahlen**) werden gleichzeitig durchgeführt.

1. Die Wahl findet in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr statt.

Fortsetzung auf Seite 3

Fortsetzung von Seite 2

2. Die Stadt Welzow ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 1	Welzow Grundschule, Cottbuser Str. 22	
Wahlbezirk 2	Welzow Kita Pfiffikus, Cottbuser Str. 15	
Wahlbezirk 3	Welzow Alte Dorfschule, Schulstr. 6	(barrierefrei)
Wahlbezirk 4	Welzow Kita Spatzennest, Spremberger Str. 52	(barrierefrei)
Wahlbezirk 5	OT Proschim, ehem. Schule, Schulweg 49	

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom **15.04.2019 bis zum 05. 05. 2019** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die Wahlberechtigten wählen können.

Der Briefwahlvorstand für die Wahl des Kreistages des Landkreises Spree-Neiße, die Wahl der Stadtverordnetenversammlung Welzow und die Wahl des Ortsbeirates Proschim tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am **26.05.2019 um 16:00 Uhr** im Rathaus, Rathaussaal, Poststraße 8, 03119 Welzow zusammen.

3. Jede wahlberechtigte Person hat für die Europawahl eine Stimme.
Für die Wahl des Kreistages, der Stadtverordnetenversammlung und des Ortsbeirates hat jede wahlberechtigte Person jeweils drei Stimmen.
4. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes auszuweisen.
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
5. Die **Stimmzettel** werden amtlich hergestellt und im Wahllokal bereitgehalten.
 - Der Stimmzettel für die **Europawahl** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.
 - Der jeweilige Stimmzettel für die **Wahl des Kreistages, die Wahl der Stadtverordnetenversammlung und die Wahl des Ortsbeirates** enthält die im Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge.
6. Bei der **Europawahl** gibt der Wähler seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.
Bei der **Wahl des Kreistages, der Wahl der Stadtverordnetenversammlung und der Wahl des Ortsbeirates** muss der Wähler die Bewerber, denen er seine Stimmen geben will, durch Ankreuzen zweifelsfrei kennzeichnen.
Er kann
 - a) einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben,
 - b) seine Stimmen auch verschiedenen Bewerbern eines Wahlvorschlags geben, ohne an die Reihenfolge innerhalb des Wahlvorschlags gebunden zu sein - jedoch nicht mehr als drei Stimmen, sonst ist der Stimmzettel ungültig,
 - c) seine Stimmen Bewerbern verschiedener Wahlvorschläge geben - jedoch nicht mehr als drei Stimmen, sonst ist der Stimmzettel ungültig.

Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahllokals gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
7. Wer **keinen Wahlschein** besitzt, kann seine Stimme oder Stimmen nur in dem auf der Wahlbenachrichtigungskarte angegebenen Wahllokal abgeben.
8. Für die **Europawahl** werden gesonderte Wahlscheine ausgestellt.

Eine wahlberechtigte Person, die einen Wahlschein für die **Europawahl** besitzt, kann an der Wahl im Landkreis in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder
 - b) durch Briefwahl
- teilnehmen.

Eine wahlberechtigte Person, die einen Wahlschein für die **Wahl des Kreistages, die Wahl der Stadtverordnetenversammlung oder für die Wahl des Ortsbeirates** besitzt, kann an der Wahl

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebiets oder
 - b) durch Briefwahl
- teilnehmen.

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

9. Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Wahlbehörde die amtlichen Stimmzettel, die amtlichen Stimmzettelumschläge, die amtlichen Wahlbriefumschläge und die Merkblätter für die Briefwahl beschaffen. Bei der Briefwahl sind für die Europawahl und die Kommunalwahlen (Kreistag, Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat) gesonderte Wahlbriefe abzusenden.

Die **Briefwahl** wird zur jeweiligen Wahl wie folgt ausgeübt:

- a) Die wahlberechtigte Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet ihren Stimmzettel.
- b) Sie legt den Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen Stimmzettelumschlag und verschließt diesen.
- c) Sie unterschreibt unter Angabe des Datums die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl.
- d) Sie legt den verschlossenen Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag.
- e) Sie verschließt den Wahlbriefumschlag.
- f) Sie übersendet den Wahlbrief an die zuständige, auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, so rechtzeitig, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch dort abgegeben werden.

Nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird, sind dem Wahlschein bzw. dem jeweiligen Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

Bei verbundenen Kommunalwahlen benutzt die wahlberechtigte Person für alle Wahlen nur einen Stimmzettelumschlag und nur einen Wahlbriefumschlag.

Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage ist, die Briefwahl persönlich zu vollziehen, kann sich der Hilfe einer Person seines Vertrauens (Hilfsperson) bedienen. Die Hilfsperson hat durch Unterschreiben der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel nach dem Willen der wahlberechtigten Person gekennzeichnet hat.

Holt die wahlberechtigte Person persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen bei der Wahlbehörde ab, so soll sie die Gelegenheit haben, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben.

10. Die Wahl ist öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahllokal, soweit dies ohne Störung des Wahlgeschäftes möglich ist. Auch die Auszählung der Stimmen in den Wahllokalen ab 18:00 Uhr ist öffentlich.
11. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).
- Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Welzow, 03.05.2019

Wahlbehörde der Stadt Welzow
Die Bürgermeisterin Birgit Zuchold

Wuzwólowańske wózjawjenje wólbneho zastojnstwa

za wuzwólwanja do Europejskego parlamenta a za komunalne wólby w Měście Wjelcej 26. maja 2019

Wólby do Europejskego parlamenta (**europawólby**) a wólby wokrejsneho sejma wokrejsa Sprjewa-Nysa, do zgromadžiny měšćańskich wótpóstanych Wjelcej a městneje pśirady Prožym (**komunalne wólby**) pšewjedu se rownocasnje.

1. **Wuzwólowanje bužo w casu wót 8:00 góžin do 18:00 góžin.**
2. Město Wjelcej jo do slědujucych 5 wólbnych wobceŕkow rozrědowane:

- wólbny wobceŕk 1 Wjelcej Zakładna šula, Chóšebuska droga 22
 wólbny wobceŕk 2 Wjelcej Kita Pfiffikus, Chóšebuska droga 15
 wólbny wobceŕk 3 Wjelcej Stara wejsna šula, Šulska droga 6 (bzez bariery)
 wólbny wobceŕk 4 Wjelcej Kita wroblowe gnězdo, Grodkojska droga (bzez bariery)
 wólbny wobceŕk 5 městny žěl Prožym, něgajšna šula, Šulski puš 49

Na wólbnych powěžeŕkach, kenž su se do wuzwólowanja wopšawnjonym w casu wót **15.04.2019 až do 05.05.2019** pšípóšłali, stej wólbny wobceŕk a wólbny lokal pódanej, w kótaremyž do wuzwólowanja wopšawnjone wuzwólowas mógu.

Pšedsedaŕstwo listowego wuzwólowanja do wokrejsnego sejma wokrejsa Sprjewa-Nysa, za wuzwólowanje do zgromažiny měšćaŕskich wótpóšłanych Wjelcej a za wuzwólowanje do městneje pširady Prožym zmaka se k zwěšćenju wuslědkow listowego wuzwólowanja dnja **26.05.2019 16:00 góžin** w radnicy, radnicowy zal, Postowa droga 8, 03119 Wjelcej.

3. Kužda do wuzwólowanja wopšawnjona wósoba ma za europawólby jaden głos. Za wuzwólowanje do wokrejsnego sejma, do zgromažiny měšćaŕskich wótpóšłanych a do městneje pširady ma kužda do wuzwólowanja wopšawnjona wósoba pšecej tši głose.
4. Wuzwólowarje maju swóju wólbnu powěžeŕku a amtski personalny wupokaz – bergarje unije plašecy wupokaz identity - abo drogowaŕski pas za wuzwólowanje sobu pšinjasć. Na pominanje wólbneho pšedsedaŕstwa maju se wupokazaš. Wólbna powěžeŕka dej se pši wuzwólowanju wótedaš.
5. **Głosowaŕske lisćiki** se amtski zgótuju a stoje we wólbnem lokalu k dispoziciji.
 - Na głosowaŕskem lisćiku za **europawólby** stoje pšecej pód běžnym numerom pomjenjenje strony a jeje krotke pomjenjenje resp. pomjenjenje howacnego politiskego zjadoweŕstwa a jogo krotke pomjenjenje ako pšecej předne 10 kandidatow pšizwólonych wuzwólowaŕskich naraženjow a napšawo wót pomjenjenja za wuzwólowaŕske naraženje wopšawnjonego krejz za wóznamjenjenje.
 - Na danem głosowaŕskem lisćiku za **wuzwólowanje do wokrejsnego sejmy, do zgromažiny měšćaŕskich wótpóšłanych a za wuzwólowanje do městneje pširady** stoje te za wólbny teritorij pšizwółone wuzwólowaŕske naraženja.
6. Pši **europawólbach** wótedajo wuzwólowaŕ swój głos na ten part, až na pšawem boce głosowaŕskega lisćika z do krejza stajoneju kšicku abo na někaku drugu wašnju njecwibelnje wóznamjenijo, kótaremu wuzwólowaŕskemu naraženjoju dej plašeš.

Pši **wuzwólowanju do wokrejsnego sejmy, do zgromažiny měšćaŕskich wótpóšłanych a za wuzwólowanje do městneje pširady** musy wuzwólowaŕ kandidaty, kótarymž co swóje głose daš, z nakšickowanim njecwibelnje wóznamjeniš.

Wón móžo

- a) jadnomu kandidatoju až do tšich głosow daš,
- b) swóje głose teke wšakorakim kandidatam jadnego wuzwólowaŕskega naraženja daš, bzez togo až jo na řed we wuzwólowaŕskem naraženju wězany – pak nic wěcej ako tši głose, howacej jo głosowaŕski lisćik njeplašiwý,
- c) swóje głose kandidatam wšakich wuzwólowaŕskich naraženjow daš - pak nic wěcej ako tši głose, howacej jo głosowaŕski lisćik njeplašiwý.

Głosowaŕske lisćiki muse se wót wuzwólowarja we wólbnej kabinje wólbneho lokala wóznamjeniš a se na ten part zložyš, až wótedaše głosa póznaš njejo.

7. Chtož njama wuzwólowańske łopjeno, móžo swój głos abo swóje głose wótedaś jano w tom na wuzwólowańskej powěžeńce pódanem wólbne lokal.
8. Za **europawólby** se wósebnje wuzwólowańske łopjena wustajaju.
Do wuzwólowanja wopšawnjona wósoba, kenž ma wuzwólowańske łopjeno za **europawólby**, móžo se wobželiś na wuzwólowanju we wokrejsu, w kótaremž jo wuzwólowańske łopjeno wustajone,
a) pšez wótedaše głosa w někakem wólbne wobceřku wokrejsa abo
b) z listowym wuzwólowanim.

Do wuzwólowanja wopšawnjona wósoba, kenž ma wuzwólowańske łopjeno za **wuzwólowanje do wokrejsnego sejmy, do zgromažiny měšćańskich wótpóslanych abo za wuzwólowanje do městneje pširady** móžo se wobželiś na wuzwólowanju
a) pšez wótedaše głosa w někakem wólbne wobceřku wólbneho teritorija abo
b) z listowym wuzwólowanim.

9. Chtož co wuzwólowaś z listowym wuzwólowanim, musy sebje pla pšislušnego wólbneho zastojnstwa wobstaraś amtske głosowańske lisćiki, amtske wobalki za głosowańske lisćiki, amtske wólbne listowe wobalki a zaspomnjeńki za listowe wuzwólowanje.
Pši listowem wuzwólowanju maju se za europawólby a komunalne wólby (wokrejsny sejm, zgromažina měšćańskich wótpóslanych a městna pširada) wósebnje lista wótpóslaś.

Listowe wuzwólowanje se pšewježo za kužde wuzwólowanje ako slědujo:

- a) Do wuzwólowanja wopšawnjona wósoba wóznamjenijo wósobinski a wót drugih njewižone swój głosowański lisćik.
- b) Wóna scynijo głosowański lisćik wót drugih njewižone do amtskeje wobalki za głosowański lisćik a zacynijo tu.
- c) Wóna pódpišo z pódašim městna a dnja to na wuzwólowańskem łopjenje pšedšišćane wobwěšćenje město pšisegi za listowe wuzwólowanje.
- d) Wóna scynijo zacynjonu wobalku głosowańskega lisćika a pódpisane wuzwólowańske łopjeno do amtskeje wólbneje listoweje wobalki.
- e) Wóna zacynijo wólbnu listowu wobalku.
- f) Wóna wótpóscelo wólbny list na pšislušne, na wólbnej listowej wobalce pódate městno tak scasom, až wólbny list nejpózdžej na wólbne dnju do 18:00 góžin tam dojžo. Wólbny list móžo se tam teke wótedaś.

Bliše informacije wó tom, kak se z listowym wuzwólowanim wuzwóluj, mógu se wže z wuzwólowańskego łopjena abo daneje zaspomnjeńki za listowe wuzwólowanje.

Pši zwězanych komunalnych wólbach wužywa do wuzwólowanja wopšawnjona wósoba za wše wuzwólowanja jano jadnu wobalku za głosowański lisćik a jano jadnu wólbnu listowu wobalku.

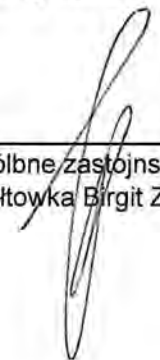
Chtož cytaś njamóžo abo dla někakeje šelneje brašnosći w položanju njejo, listowe wuzwólowanje wósobinski wugbaś, móžo wužywaś pomoc wósoby swójeje dowěry (pomocna wósoba). Pomocna wósoba ma z pódpisanim wobwěšćenja město pšisegi k listowemu wuzwólowanju wobkšuśiś, až jo głosowański lisćik pó wóli do wuzwólowanja wopšawnjoneje wósoby wóznamjenila.

Pšižo-lic do wuzwólowanja wopšawnjona wósoba wósobinski pó wuzwólowańske łopjeno a pódložki listowego wuzwólowanja do wólbneho zastojnstwa, tak dostanjo móžnosć, listowe wuzwólowanje ned na městnje wugbaś.

Fortsetzung von Seite 6

10. Wuzwólowanje jo zjawne. Kuždy ma pśistup do wólbneho lokala, gaž jo to bžeze mólenja wuzwólowańskego procedere móžne. Teke wulicenje głosow we wólbnych lokalach wót 18:00 góžin jo zjawne.
11. Kužda do wuzwólowanja wopšawnjona wósoba móžo swójo wuzwólowańske pšawo jano jaden raz a jano wósobinski wugbaš. To plaši teke za do wuzwólowanja wopšawnjonych, kenž su rownocasnje w jadnom drugem cłonkojskem staše Europejskeje unije do wuzwólowanja do Europejskego parlamenta wopšawnjone (§ 6 wótstawk 4 europejskeje wólbneje kazni).
- Chtož njewopšawnjony wuzwólujo abo howacej k njepšawemu rezultatoju wuzwólowanja dowježo abo rezultat sfałšujo, se wótštrofujo z pokutu z popajženim až do 5 lět abo z pjenjezneju pokutu; teke wopytanje togo se pokuši (§ 107a wótstawk 1 a 3 Pokušeńskich kazniskich knižkow).

Wjelcej, 03.05.2019



wólbne zastojnstwo Města Wjelcej
šoftowka Birgit Zuchold

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

NICHTAMTLICHER TEIL

Informationen aus dem Rathaus

Information der Bürgermeisterin



Liebe Bürgerinnen und Bürger, eine Fahrt mit dem Fahrrad durch Welzow bereitet mir immer viel Freude. Im Frühjahr, wenn das erste Grün sprießt, wenn unsere Frühblüher wachsen, ist eine Radtour jedoch besonders schön. Wenn es Ihnen genauso geht, dann sind wir voll auf einer Wellenlänge. Mir fallen dabei nicht nur unsere bepflanzten Grünflächen auf. Ich sehe sehr wohl, wie liebevoll viele Eigentümer ihre Vorgärten verschönern und sich auch selbstverständlich um die Baumscheiben, Gehwege und Straßenränder kümmern. An dieser Stelle sei Ihnen herzlich gedankt, denn Gäste beschreiben unsere Stadt als sauber und grün.

Wir wollen und wir können unsere Stadt grüner, bunter und attraktiver gestalten. Wir haben es schließlich selbst in der Hand! Wer uns gern bei der Grünpflege, bei der Pflege von Rosenbeeten unterstützen möchte, ist gern gesehen und herzlich willkommen. Wenn wir Ihr Interesse geweckt

haben, rufen Sie bitte bei Frau Horke, Tel. 035 751 250 20 an und teilen ihr mit, welche Fläche Sie zukünftig pflegen möchten. Neben der täglichen Verwaltungsarbeit sind unsere Mitarbeiter immer wieder auf der Suche nach Projektfördermöglichkeiten und Partnern, die uns bei der Stadtentwicklung unterstützen. Davon und von den Ergebnissen möchte ich nachfolgend berichten:

Jahresempfang im Rathaus



Eine Tradition lebt weiter - nur ein wenig anders. Wie bereits im vergangenen Jahr wurden die Vereinsvorsitzenden und Gewerbetreibenden unserer Stadt zum Jahresempfang in das Rathaus eingeladen. Carsten Kupsch, Stadtverordnetenvorsteher, hielt eine Rückschau auf das vergangene Jahr und stellte die Projekte für das Jahr 2019 vor. Im Mittelpunkt standen jedoch unsere Welzower Vereine, die sich das ganze Jahr über für unsere Einwohner und deren Kinder engagieren. Zwei Vereine, der Welzower Carnivals Club und der Kegelsportverein



KSV Borussia 55 e.V. erhielten in diesem Jahr eine besondere Würdigung für ihre Aktivitäten. Bei einem kleinen Imbiss fand ein reger Gedankenaustausch zwischen Unternehmern, Vereinen und Abgeordneten statt.

Erfolgreiche Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb „Miteinander Reden“

Von über 500 eingereichten Projekten wurde unser Beitrag als förderwürdig eingestuft. Mit einer 100 %-igen Förderung können wir den Diskussionsprozess zur Gestaltung der Bergbaufolgelandschaft fortsetzen, verstetigen und mit den Studenten der BTU Cottbus-Senftenberg auch neue Wege von Gesprächsrunden gehen. In diese Gesprächsrunden wollen wir noch stärker die Kinder- und Jugendlichen von Welzow einbeziehen. Dazu sind neue Beteiligungsmodelle erforderlich, um Hemmschwellen abzubauen. U. a. soll ein Workshop gemeinsam mit den Schülern der Goethe-Grundschule stattfinden.

Studenten waren wieder in Welzow unterwegs

Bereits Ende März beschäftigten sich Studenten des Lehrstuhles Architektur der BTU Cottbus-Senftenberg im Rahmen von Stehgreifentwürfen mit einigen Welzower Immobilien und entwarfen dafür mögliche Nachnutzungsideen, so u. a. für die Rathausburg, den Marktplatz, das historische Feuerwehrgebäude. Ich bedaure zutiefst, dass bei der Endpräsentation keine Einwohner in die „Alte Dorfschule“ kamen, um sich zu den Vorschlägen mit den Studenten auszutauschen. Wir wollen gern mit Ihnen ins Gespräch kommen und bereiten dazu nochmals ein Veranstaltungsformat vor, denn nur wir, die hier im Ort leben, haben das Heft des Handelns in der Hand.



Erfolgreiche Bewerbung der Stadt Welzow im WIR-Programm des BMBF

Zur strategischen Realisierung der stadtnahen Bergbaufolgelandschaft, ist die Stadt Welzow dem Initiativbündnis „Land-Innovation-Lausitz“ im Rahmen einer Fördermittelausschreibung „WIR! – Wandel durch Innovation in der Region“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) beigetreten. Gemeinsam mit über 30 Bündnispartnern aus Wirtschaft und Wissenschaft, u.a. dem Helmholtz-Zentrum (GFZ Potsdam), dem Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung, dem Fraunhofer-Institut für angewandte Polymerforschung und der BTU Cottbus-Senftenberg, sollen künftig neue Rekultivierungs- und Landnutzungsansätze in Welzow wissenschaftlich erprobt und umgesetzt werden.

Am 21.03.2019 erhielten wir die frohe Botschaft, dass unsere gemeinsame Bewerbung von Erfolg gekrönt ist und das Bündnis

„Land-Innovation-Lausitz“ als eines von ca. 15 Förderbündnissen in Deutschland ausgewählt wurde. Jedes Bündnis wird in den nächsten 5 Jahren ca. 8 Mio. € an Zuwendungen durch das BMBF erhalten.

Wie geht es weiter?

Für eine prioritäre Umsetzung wurden vom Bündnis LIL, 2 Starterprojekte zur weiteren Realisierung vorgesehen. Dabei handelt es sich um:

- die Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie für die Erreichung des UNESCO Welterbe-Titels für die Lausitzer Bergbaufolgelandschaften
- ein Virtual und Augmented Reality Lab (VAR-Lab) in Welzow als kommunikatives Instrument zur Entwicklung des Nutzungskonzeptes für die „Neue Landschaft Welzow“

Ziel des VAR-Lab ist es, konkrete Nutzungskonzepte für die stadtnahe Bergbaufolgelandschaft in Welzow zu entwickeln und diese Ideen mit Wissenschaftlern, Unternehmen, Designern, Stadtverwaltung und der Welzower Bürgerschaft voranzutreiben. Damit sollen die Bündnispartner des LIL-Bündnisses direkter eingebunden werden um daraus umsetzungsfähige Nutzungsmodelle für die Flächen und daran anknüpfend Wertschöpfungsketten zu entwickeln.

Fördermittelantrag für touristische Wegweiser an Bundesstraßen B 169 und B 156 gestellt

Einen weiteren Förderantrag im Rahmen der LOTTO-Förderung des Landes Brandenburg haben wir als Stadt gestellt, um an den Abzweigen nach Welzow touristische Wegweiser in Form von 3m hohen Infostelen zu errichten. Gemeinsam mit dem Amt Altdöbern wollen wir darauf unsere touristischen Attraktionen bewerben und mittels wechselnden Magnettafeln auf aktuelle Events und Termine in der Stadt aufmerksam machen. Auch den Welzower Vereinen soll damit eine neue Möglichkeit offeriert werden, ihre Events zu bewerben.

Eine Förderzusage steht aktuell noch aus. Drücken Sie uns also gern noch die Daumen.

Frühjahrsputz-Aktion am Clara See

Unserem Aufruf zur Frühjahrsputz-Aktion haben ca. 20 Vereinsmitglieder und einige Abgeordnete der Stadt am 11.04.2019 angeschlossen. Mit Hacken, Harken und Scheren ging es dann geschwind an die Arbeit. Wildschweinschäden wurden beseitigt. Wegflächen gesäubert und vom Unkraut befreit.



Überhängende Äste an den Gehwegen wurden verschnitten. Eines großen Rosenbeetes konnten wir uns bei der kühlen Witterung auch annehmen und altes Laub und Unkraut entfernen. Mehrere Säcke Müll wurde von Rasen- und Gehölzflächen aufgelesen.

Der Bauhof hat parallel zu unseren Aktivitäten eine Rasenfläche für die Aussaat einer Wildblumenwiese vorbereitet. Mit Freude haben wir dann den Samen eingebracht und werden nun beobachten, ob unser Samen aufgehen wird.

Obwohl wir unsere Aktion in der breiten Öffentlichkeit bekannt gegeben haben, sind leider nur wenige Bürger unserem Arbeitseinsatz gefolgt. Das finde ich schade, denn wir freuen uns



doch alle, wenn unsere Stadt sauber und gepflegt ist. Gerade der Clara See ist ein Ort, den viele für Spaziergänge oder auch im Sommer als Erholungsort nutzen.

Ich bedanke mich sehr bei den Mitarbeitern vom ATZ und der B & B Baumaschinen Service GmbH, den Frauen vom Fitness e.V., den Keglern des WSV Borussia 55, den Volleyballern vom VSV Tempo e. V. und den Abgeordneten Reinhard Franke, Uwe Rogin und Helmut Franz.

Das Fazit: Es hat uns allen Spaß gemacht, sich für die Stadt zu engagieren.

Bau des Arzt- und Pflegehauses beginnt im Mai

Wie uns die Firma Mattig & Lindner GmbH schriftlich mitgeteilt hat, wird die Firma ab Anfang Mai 2019 mit dem Neubau des Arzt- und Pflegehauses beginnen. Das ist abschließend nochmals eine positive Botschaft.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ich wünsche Ihnen sonnige Maifeiertage und allen ein erholsames verlängertes Wochenende zum Männertag.

Ihre Bürgermeisterin
Birgit Zuchold

Terminübersicht

Am 26. Mai 2019 finden Kommunalwahlen statt. Danach soll am 19. Juni 2019 die konstituierende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung durchgeführt werden. In dieser werden die Ausschüsse neu besetzt und daraufhin die Termine für die künftigen Ausschusssitzungen festgelegt.

BÜRGERSPRECHSTUNDE ZU FRAGEN DER TAGEBAUENTWICKLUNG

Die gemeinsam mit Vertretern des Bergbauunternehmens LEAG Lausitz Energie Bergbau AG angebotene Bürgersprechstunde zu Fragen der Tagebauentwicklung findet am

**Donnerstag, 23.05.2019 – 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Rathaus der Stadt Welzow, Zimmer 23** statt.

Wir bitten alle Interessenten um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer: 035751 / 250 59 oder 035751 / 250 12.

Hinweis zur Bürgersprechstunde im Bürgerbüro des Unternehmens LEAG Lausitz Energie Bergbau AG

Die Bürgersprechstunden in der Waisenhausstr. 15 in Welzow erfolgen weiterhin **ausschließlich nach vorheriger Terminabsprache**. Hierfür stehen Ihnen folgende Ansprechpartner des Bergbauunternehmens LEAG Lausitz Energie Bergbau AG gern zur Verfügung:

Frau Weineck – Telefon-Nr. 0355 / 2887 - 3167 oder
Herr Lachmann – Telefon-Nr. 0355 / 2887 - 3175.

M. Pohl
Bergbaukoordinator

Bürgermeistersprechstunde für das I. Halbjahr 2019

Die Bürgermeistersprechstunden finden an folgenden Tagen statt:

21.05.19 und 25.06.19

Die Bürgermeisterin, Frau Zuchold, wird Ihre Probleme und Fragen aber auch Anregungen, Hinweise und Ideen gern aufnehmen. Die Sprechstunden finden an den o. g. Tagen jeweils von 14:00 – 17:00 Uhr statt.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie über das Sekretariat mit Frau Girndt Tel. 035751 25012 Ihren Terminwunsch abzustimmen.

Änderungen sind vorbehalten.
Weiterhin haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, den vor dem Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Anfragen, die direkt an die Bürgermeisterin gerichtet sind, zu nutzen.

Neues Angebot: regelmäßige Außensprechstunde des Jobcenters Spree-Neiße in Welzow

Was kann ich darunter verstehen?

- ein neues Dienstleistungsangebot für Leistungsberechtigte, welche durch das Jobcenter Spree-Neiße betreut werden und ihren Wohnsitz in Welzow und Umgebung haben

Warum?

- um Ihnen die Möglichkeit zu geben, ohne viel zeitlichen und finanziellen Aufwand Mitarbeiter/innen des Jobcenters aufzusuchen, um notwendige Unterlagen vorzulegen, Probleme zu klären, Anträge zu stellen u.v.m.

Wann kann ich dieses Angebot nutzen?

- immer den ersten Montag im Monat, von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Wo erhalte ich weitere Informationen?

- bei Ihren zuständigen Fallmanager/-innen und Leistungssachbearbeiter/-innen in der Außenstelle Spremberg, Gerberstraße 3a

Hat die Außensprechstunde schon begonnen und wo finde ich die Räumlichkeiten?

- ab 06.05.2019 in der Stadtverwaltung Welzow, Poststraße 8, 03119 Welzow, Zimmer 11, Telefon: 035751/25048

Wir Mitarbeiter/innen der Außenstelle Spremberg freuen uns, Sie in der Außensprechstunde in Welzow begrüßen zu dürfen!



Bildquelle: <https://de.freepik.com>



Sehr geehrte Bürger der Stadt Welzow,

ab sofort steht Ihnen auf der Website der Stadt Welzow (www.welzow.de) ein überarbeitetes Formular zur An- und Abmeldung von Hunden im Stadtgebiet von Welzow zur Verfügung. Ein ausgedrucktes Exemplar zum händischen Ausfüllen erhalten Sie natürlich auch weiterhin während der Sprechzeiten im Zimmer 4 des Rathauses in der Poststraße 8.

Ebenso möchte ich Sie in diesem Zusammenhang auf § 9 der geltenden Hundesteuersatzung der Stadt Welzow hinweisen.

Abs. 1: „... innerhalb von 2 Wochen nach der Aufnahme ... im Steueramt schriftlich anzumelden.“

Abs. 2: „... innerhalb von 2 Wochen nachdem er veräußert, abgeschafft wurde bzw. verstorben ist. ...oder nach dem der Halter aus der Stadt Welzow weggezogen ist ... beim Steueramt schriftlich abzumelden. ...“

Besondere Augenmerk liegt hierbei auf dem Abs. 3:

„Bei der Anmeldung eines jeden steuerpflichtigen Hundes bekommt der Hundehalter von der Stadt eine gebührenpflichtige Steuermarke (1,80 €). Der Hundehalter muss den von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriedeten Grundstückes laufenden, anzeigepflichtigen Hund mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen.

Bei Verlust einer gültigen Steuermarke wird dem Halter des Hundes eine Ersatzmarke gegen Erstattung der Unkosten (2,00 €) ausgehändigt.

Mit Abmeldung des Hundes nach Abs. 2 ist die Hundesteuermarke an die Stadt Welzow zurückzugeben.“

In Zukunft werden stichprobenartig Kontrollen im Stadtgebiet von Mitarbeitern der Stadtverwaltung Welzow durchgeführt. Eine Nichteinhaltung der Vorschrift stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße geahndet werden. Für Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Carolin Donath

Sachbearbeiterin öffentl. Abgaben, Forderungsmanagement

Informationen aus dem Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Absetzung von Wassermengen bei der Schmutzwassergebührenermittlung – Einhaltung der Eichfristen bei Garten- und Gießwasserzähler

Der Spremberger Wasser- und Abwasserzweckverband (SWAZ) erhebt für die Stadt Welzow Benutzungsgebühren für die zentrale öffentliche Schmutzwasserentsorgungsanlage. Sie werden erhoben für die Grundstücke, die an die zentrale öffentliche Schmutzwasserentsorgungsanlage angeschlossen sind. Die Mengengebühr wird nach der Menge des Schmutzwassers berechnet, die der öffentlichen Schmutzwasserentsorgungsanlage von den angeschlossenen Grundstücken zugeführt wird. Als Schmutzwassermenge gilt die aus der öffentlichen Wasserversorgungsanlage bezogene Frischwassermenge abzüglich der nachweisbar auf dem Grundstück verbrauchten bzw. zurückgehaltenen Wassermengen, die nicht in die öffentliche Schmutzwasserentsorgungsanlage eingeleitet worden sind. Der Nachweis der verbrauchten bzw. zurückgehaltenen Wassermenge obliegt dem Gebührenpflichtigen.

Der Gebührenpflichtige ist dabei verantwortlich, den Nachweis der verbrauchten oder zurückgehaltenen Wassermengen durch einen auf seine Kosten eingebauten und ordnungsgemäß funktionierenden Wasserzähler zu führen.

Garten- bzw. Gießwasserzähler sind im Regelfall Unterzähler. Sie sind Bestandteil der Hausinstallationen bzw. Versorgungsanlagen des Grundstückseigentümers, da sie hinter der Hauptabsperrvorrichtung am Wasserzähler des Trinkwasserversorgers eingebaut werden.

Für die ordnungsgemäße Errichtung und Unterhaltung der Kundenanlage ist der Grundstückseigentümer verantwortlich. Die Hausinstallationen bzw. Versorgungsanlagen des Grundstückseigentümers sind nach den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik zu errichten, ... und zu unterhalten.

Zwischenzähler müssen gültig geeicht oder beglaubigt sein und vom SWAZ abgenommen werden. Alle damit verbundenen Kosten, also auch die der Anschaffung, Installation und Abnahme sowie deren spätere Unterhaltung bzw. Erneuerung, gehen in vollem Umfang zu Lasten der Grundstückseigentümer.

Aus aktuellem Anlass der Schmutzwassergebührenabrechnungen für das Jahr 2018 betreffend die Grundstücke der Stadt Welzow wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Garten- bzw. Gießwasserzähler den Anforderungen des Mess- und Eichgesetzes sowie der Mess- und Eichverordnung, insbesondere hinsichtlich der Eichfrist, entsprechen müssen.

Die Eichfrist beträgt bei Wasserzählern für Kaltwasser 6 Jahre. Es besteht eine Verpflichtung zum Austausch der Garten- und Gießwasserzähler nach Ablauf der Eichfrist.

Den Grundstückseigentümern in der Stadt Welzow wird empfohlen,

- a) den Austausch und
- b) die Abnahme durch den SWAZ

von Garten- und Gießwasserzähler zu veranlassen, die älter als 6 Jahre sind. Andernfalls kann die Rechtsfolge eintreten, dass die Verbrauchsmengen der Unterzähler mit abgelaufenen Eichfristen nicht mehr im Geschäftsverkehr anerkannt werden. Von dem Austausch und der Abnahme der Unterzähler unberührt bleiben ggf. bestehende Vereinbarungen mit Dritten zur Kostenerstattung.

Welzow, 16.04.2019

Thomas Werner
Werkleiter Eigenbetrieb Abwasserentsorgung

Redaktionsschluss

für die **Juniausgabe 2019** ist der **14.05.2019**, sie erscheint am **31.05.2019**

Bitte den Redaktionsschluss einhalten!

E-Mail: c.ratajczak@welzow.de

weitere Informationen

Schadstoffsammlung im Frühjahr 2019

Die mobile Schadstoffsammlung erfolgt zweimal pro Jahr im Frühjahr und Herbst. Hier können Sie schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen an 137 Haltepunkten im Landkreis Spree-Neiße kostenfrei abgeben. Als haushaltsübliche Mengen gelten bis zu 10 kg bzw. 10 l je Einzelanlieferung, jährlich entsprechend bis zu 20 kg bzw. 20 Liter pro Person und Jahr. Die Gebindegrößen dürfen 20 l nicht überschreiten.

Beachten Sie! Am Schadstoffmobil ist bei der Abgabe der gefährlichen Abfälle ein Handzettel auszufüllen und dem Personal des Schadstoffmobils zu übergeben. Den Handzettel finden Sie auf unserer Internetseite www.eigenbetrieb-abfallwirtschaft-ikspn.de. Dort können Sie diesen direkt ausfüllen, ausdrucken und zur Abgabe am Schadstoffmobil mitbringen. Die Handzettel sind natürlich auch vor Ort am Schadstoffmobil erhältlich.

Die diesjährige Frühjahrssammlung findet im Zeitraum vom 13.05. bis 07.06.2019 statt.

Alle Termine und Haltepunkte des Schadstoffmobils finden Sie im Abfallkalender des Landkreises Spree-Neiße und auf unserer Internetseite www.eigenbetrieb-abfallwirtschaft-ikspn.de.

Mehr als haushaltsübliche Mengen werden ganzjährig kostenpflichtig an der Schadstoffsammelstelle in Forst (Lausitz), Zur Deponie 1 angenommen.

Beachten Sie Folgendes

- Stellen Sie Schadstoffe niemals nur am Haltepunkt ab, da hier Gefahr für Kinder und Umwelt ausgehen kann.
- Übergeben Sie die Schadstoffe stets persönlich dem anwesenden Fachpersonal am Schadstoffmobil bzw. an der stationären Sammelstelle.

- Geben Sie Ihre Schadstoffe nach Möglichkeit in der Originalverpackung oder entsprechend gekennzeichnet ab.
- Vermischen Sie keinesfalls verschiedene Stoffe miteinander, es könnten gefährliche chemische Reaktionen entstehen.

Das kann in die Restmülltonne

Nachfolgende Stoffe können bedenkenlos über die Restmülltonne entsorgt werden, da diese Abfälle keine schädlichen Stoffe wie Lösungsmittel mehr enthalten:

- Ausgehärtete Altlacke und –farben
- Wand-/Dispersionsfarbe (eingetrocknet)
- Wassermischbare und ausgehärtete Klebstoffe und Dichtungsmassen
- Kosmetika, Körperpflegemittel und Waschmittelreste
- Speiseöle und –fette (verschlossen in einem Gefäß)
- Geringe Mengen Altmedikamente
- Glühlampen (keine Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren)
- Pinsel, Farbbrollen u. a.

Das kann in die Gelbe Tonne

- Restentleerte Farbeimer und –kanister
- Leere Spray- und Farbdosen

Wir weitere Rückfragen stehen wir Ihnen unter 03562 / 6925-101 gern zur Verfügung.

Ihr Eigenbetrieb Abfallwirtschaft



Warum die kompostierbare Tüte nicht in die Biotonne darf

Aus dem, was in der Biotonne landet, soll Kompost entstehen. Doch leider sind die sogenannten kompostierbaren Tüten ein Problem, da sie in den heutigen modernen Kompostieranlagen nicht die notwendigen Temperaturen und Verweilzeiten haben um sich vollständig abzubauen. Kämen die Bioabfälle in ein Biomasse-Kraftwerk würden Plastikabfälle, abbaubare oder nicht abbaubar, hier nicht stören. Mit unserer Entscheidung, aus den eingesammelten Bioabfällen auch tatsächlich wieder Biogut herzustellen, also Kompost für den Garten, bedarf es daher ausdrücklich den Ausschluss der kompostierbaren Tüten und natürlich jeglicher anderer Art von Plastik in der Biotonne.

Entsorgen Sie bitte keine kompostierbaren Tüten oder gar andere Plastikabfälle und Störstoffe in der Biotonne und natürlich auch nicht auf Ihrem eigenen Kompost. Das darf rein in unsere Biotonne: Lebensmittelreste, verdorbene Lebensmittel, Papierservietten, Pflanzenabfälle, Laub, Strauch- und Rasenschnitt, Fallobst, Kaffeefiltertüten mit Kaffeesatz, Holzspäne, Schalen von Zitrusfrüchten, Grün- und Gartenabfälle (auch die, die von Krankheiten oder Ungeziefer befallen sind wie Brautfäule, Moniermotte oder Buchsbaumzünsler).

* * *

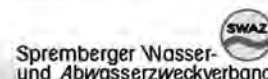
Kühlschrank, Rasenmäher und „Kollegen“ bleiben stehen

Rasenmäher, Fritteusen und andere mit Öl oder Benzin betriebenen Altgeräte, die zur Entsorgung bereitgestellt werden, dürfen weder Reste von Öl oder Benzin enthalten. Auch Kühlgeräte sind ohne Lebensmittelreste zur Abholung bereitzustellen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass künftig alle Geräte, die noch Öl, Benzin oder Lebensmittelreste enthalten, zum vereinbarten Abholtermin nicht mitgenommen werden.

Ihr Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Stellenausschreibung



Der Spremberger Wasser- und Abwasserzweckverband (SWAZ) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Spremberg und in seinem Verbandsgebiet für die Versorgung mit Trinkwasser und die Entsorgung für Abwasser zuständig. Durch das Ausscheiden des Amtsinhabers schreibt der SWAZ die Stelle des hauptamtlichen

Verbandsvorstehers (m/w/d)

zur Besetzung mit Wirkung zum 1. Januar 2020 aus.

Die weiteren Einzelheiten zu den Aufgaben des Verbandsvorstehers, des Stelleninhaltes und den Anforderungen an die Bewerber sowie sämtliche Details und Bedingungen des Bewerbungsverfahrens entnehmen Sie bitte der ausführlichen Stellenausschreibung „hauptamtlicher Verbandsvorsteher“ auf der Homepage des Zweckverbandes unter <https://www.swaz-spremberg.de/swaz/stellenausschreibungen>.

Spremberg, den 15.04.2019

Krause

Vorsitzender d. Verbandsversammlung

Geburtstage und Jubiläen



Herr und Frau Pantuschky haben sich am 5. April 1969 getraut! Und das im wahrsten Sinne des Wortes. Sie haben sich vor 50 Jahren das „Ja“-Wort gegeben und freuten sich, dass diese Bindung nun schon so eine lange Zeit gehalten hat. Herr Werner nahm diesen Festtag gern zum Anlass und wünschte dem Jubelpaar noch viele weitere glückliche, aktive Jahre.



Frau Betty Hockun fühlt sich wohl im evangelischen Seniorenzentrum. Anlässlich ihres 103. Geburtstages nahm sie die Glückwünsche der Stadt Welzow stellvertretend von Herrn Detlef Pusch entgegen. Ihr einziger Wunsch ist es, auch den 105. Geburtstag noch bei bester Gesundheit und im Kreise ihrer Familie feiern zu können.



Am 02. April 2019 feierte **Frau Rauhut** ihren 95. Geburtstag bei guter Gesundheit und traditionell im Gartenspartenlokal Kohlrahi. Seit 90 Jahren wohnt Frau Rauhut in Ihrer Wohnung in der Spremberger Straße, wo Sie sich immer noch wohl fühlt.



Alles Gute zum
Geburtstag

Geschichte und Kultur

Veranstaltungsplan der Stadt Welzow 2019

Mai 2019

- 12.05.2019 Chorkonzert zum Muttertag
mit dem Welzower Heimatchor
Besucherzentrum „excursio“
- 24.05.2019 Schulfest
Grundschule Welzow
- 25.05.2019 Schützenfest
Schützenplatz

Juni 2019

- 12.06.2019 Eröffnung Seniorenwoche
ESZ Welzow
Bester Radfahrer
Verkehrsgarten
- 15.06..2019 Familienfest; 20 Jahre
Partnerschaften
Sportplatz Welzow
50 Jahre Stadtrecht
Tag der Vereine
VSV Tempo
- 15.06..2019 Kinderfest SONET
Sportplatz
- 20.06.2019 Holiday Party
Alte Dorfschule

Veranstaltungen im Archäotechnischen Zentrum in Welzow, Fabrikstraße 2

Workshops - Arbeitsgruppen monatlich

Das ATZ spinn

Spinnen mit Spinnwirtel & Spinnrad
(Bitte eigenes Spinnrad mitbringen!)

Termine: 08.05.2019, 05.06.2019, 10.07.2019, 07.08.2019,
11.09.2019, 09.10.2019, 06.11.2019, 11.12.2019

Zeit: November bis März von 16 bis 18 Uhr
April bis Oktober von 17 bis 19 Uhr

Kosten: 1,00 € für Wasser & Strom in den Spendentopf

Workshopleitung: Helga Tetsch

Das ATZ töpft

Töpfern von Schmuck für den atz-Verkaufsshop

Termine: 15.05.2019, 12.06.2019, 17.07.2019, 14.08.2019,
18.09.2019, 16.10.2019, 13.11.2019, 11.12.2019

Zeit: November bis März von 16 bis 18 Uhr
April bis Oktober von 17 bis 19 Uhr

Kosten: Spende bei der Mitnahme selbst gefertigter Keramik

Workshopleitung: Kristine Messenbrink

Veranstaltungstermine im ATZ

Die Kraft der Wildkräuter

Kleine Kräuterwanderung durch den Epochengarten mit Karin Chytel, Bestimmung von Wildkräutern und Erklärung zu ihrer Anwendung und Wirkung, Teilen in Gruppen und Sammeln dieser Kräuter mit Hilfe von Sammellisten für die Zubereitung von leckeren Wildkräuterspeisen mit Rezepten zum Nachmachen, abschließendes Wildkräuter-Dinner mit allen Beteiligten und den selbst gekochten Speisen sowie angerührten Getränken

Termin: 10. Mai 2019

Zeit: 17 bis 21 Uhr

Kosten: 12,00 € inklusive Zutaten und anschließendem Dinner

Gruppenstärke: mindestens 10, maximal 15 Teilnehmer

Workshopleitung: Karin Chytel, Kristine Messenbrink

Aus dem Feuer geboren

Bronze gießen wie zur Bronzezeit

Erster Tag: Einführung in das Bronzegießer-Handwerk anhand eines Filmes, Anfertigen eines Wachsmodells nach eigenen Vorstellungen oder nach Bildern von Originalfunden beziehungsweise Wachsmodelle gießen in vorhandene Formen (Beil, Sichel, Lanze etc.), Versehen des Wachsmodells mit einem Gusstrichter und Einbetten in einen Tonmantel, Brennen der Tonmäntel über Nacht im Freibrand, dabei optional gemütliches Beisammensein

am Lagerfeuer mit Deftigem aus dem Kessel

Zweiter Tag: Aufbau eines Freiland-Schmelzofens, eigenständiges Gießen in die über Nacht ausgebrannte Form, Nachbehandlung und Polieren des persönlichen Gussproduktes

Termin: 25. + 26. Mai 2019

Zeit: jeweils von 10 bis 18 Uhr

Kosten: 150,00 € inklusive Material
(Bitte nur mit Voranmeldung!)

Gruppenstärke: mindestens 10, maximal 15 Teilnehmer

Workshopleiter: Thorsten Helmerking

Internationaler Museumstag

mit dem diesjährigen Motto „Museen - Zukunft lebendiger Traditionen“ / Das Archäotechnische Zentrum lädt ein zur „Erstürmung des Burgbergs“ / Mitmachaktion für Groß & Klein von 11 bis 13 Uhr und von 14 bis 16 Uhr

Termin: Sonntag, den 19. Mai 2019

Zeit: 11 bis 17 Uhr

Eintritt: Ausstellung regulärer Eintritt
Der Eintritt zu den Mitmachaktionen ist frei.

V: Ph. Feistauer, K. Messenbrink

Kasse: I. Falk

Ausstellungen und Museen in der Stadt Welzow

Alte Mühle Proschim, eine ständige Ausstellung

Anschrift: Mühlenweg, Welzow / OT Proschim

Ansprechpartner: Herr Erhard Lehmann

Tel: 035751- 2113

Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

Ausstellung „Mensch-Holz-Archäologie“

Archäotechnisches Zentrum Welzow, Fabrikstraße 2, Welzow

Öffnungszeiten:

November bis März Dienstag bis Freitag 11.00 – 16.00 Uhr

April bis Oktober Dienstag bis Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr

Tel.: 035751-28224

Feuerwehrmuseum Welzow e.V.

Gewerbe- und Industriepark Welzow, Schachtbauring 5

Ansprechpartner: Herr Roland Bartusch

Tel: 0172-2176264

Herr René Patschan

0172-3759507

E-Mail: patschan@online.de

Internet: www.feuerwehrmuseumwelzow.npage.de

Facebook: Feuerwehrmuseum Welzow

Öffnungszeiten:

April bis Oktober Samstag und Sonntag 13.00 – 16.00 Uhr

Nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Heimatstube Welzow e.V. mit wechselnden Ausstellungen

Spremberger Str. 81d, Welzow

Themen und Termine für Kunstausstellungen entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt oder der aktuellen Tagespresse

Ansprechpartner:

Frau Christa Weise und Tel. 035751-10534

Herr Reinhard Jentzsch Tel. 0355-543395

Öffnungszeiten:

April – Dezember 2018 Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

jeden 1. Sonnabend im Monat 14:00 – 18:00 Uhr

Kultur- & Gemeindezentrum der Stadt Welzow

„Alte Dorfschule“ Welzow, Schulstraße 6, 03119 Welzow

Ansprechpartner: Frau Kerstin Hellwig

Tel. 035751-27763

Stadtbibliothek Welzow

Seniorentreff

Kinder- & Jugendtreff

Herberge

Ständige Ausstellung der ehemaligen GUS Streitkräfte

Flugplatz Welzow

Ansprechpartner: Büro Flugplatz

Tel. 035751-13833

Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich



Kultur- und Gemeindezentrum „Alte Dorfschule“ Schulstraße 6, in Welzow

Öffnungszeiten:

Mo. 8.30 – 14.30 Uhr

Di. 8.30 – 17.30 Uhr

Mi. 8.30 – 13.00 Uhr

Do. 8.30 – 17.30 Uhr

Fr. 8.00 – 14.30 Uhr

Telefon: 035751-27763 - Fax: 035751-279909

Ansprechpartner: Frau Hellwig, Telefon 035751-27763

e-mail: alte-dorfschule@gmx.de, www.welzow.de

Herberge in der Alten Dorfschule

19 Betten teilweise auch Etagenbetten

Übernachungskosten: 8,-€ pro Bett und Nacht

Ausleihe Bettwäsche: 4,-€ einmalig

Vermietung von Räumlichkeiten

Wir bieten Veranstaltungsflächen für unterschiedliche Anlässe wie z.B. Hochzeiten, Klassentreffen, Klassenfahrten, Geburtstage oder andere Familienfeiern. Sie können bei uns Räume in unterschiedlichen Größen mieten von 10 Personen bis 100 Personen. Großer Außenbereich.

Buchungen unter 035751- 27763 oder alte-dorfschule@gmx.de

Stadtbibliothek Welzow

Im Rahmen des öffentlichen Ringtauschs mit der Kreisbibliothek Spremberg ist wieder eine Vielzahl neuer Bücher bei uns eingetroffen. Aus privaten Beständen haben wir ebenfalls Bücher für unsere Bibliothek erhalten. Schauen sie doch einfach mal herein, vielleicht ist auch für sie ein interessantes Buch dabei. Sollten sie Buchtitel bei uns nicht finden, haben wir die Möglichkeit, diese für sie in einer anderen Bibliothek auszuleihen.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.	Geschlossen	Mi.	Geschlossen
Di.	12.30 – 17.30 Uhr	Do.	8.30 – 12.30 Uhr
Fr.	Geschlossen		

Mai 2019

montags	13.00-16.00 Uhr 18.00-19.15 Uhr	Suchtberatung Vinyasa Yoga Kurs 1
dienstags	14.00- 17.00 Uhr 17.00 - 18.30 Uhr 17.00 - 18.30 Uhr	offener Treff für Kid's Chorprobe Heimatchor Welzow Englisch
mittwochs	14.30 - 15.30 Uhr	Reha-Sport I
donnerstags	12.30 – 17.00 Uhr	Erziehungs- und Familienberatung (Außensprechstunde) des Albert- Schweitzer- Familienwerk Brandenburg e.V. (Anmeldung über 03563/ 34 88 531)
	14.00- 17.30 Uhr 15.00 -19.30 Uhr	offener Treff für Kid's Gitarrenunterricht/Musik- und Kunstschule
Do 14 täglich freitags	17.00 - 19.00 Uhr 13.00 Uhr	Mal- und Zeichenzirkel Musikschule

Veranstaltungen im Mai 2019

21.05.2019	14.30 Uhr	Kaffee Miteinander
------------	-----------	--------------------

Unser Kaffee- „Miteinander“

Sie möchten Ihre Freizeit nicht mehr alleine verbringen? Vielleicht möchten Sie sich mit Menschen aus der näheren Umgebung treffen? Wir als Kultur-und Gemeindezentrum „Alte Dorfschule“ in Welzow, bieten Ihnen folgende Möglichkeiten:

- Gesprächs Austausch
- Information
- Gleichgesinnte zu treffen
- Beisammensein
- Freizeitgestaltung
- Kaffee und Kuchen
- Ausflüge

Wir verstehen uns in erster Linie als Begegnungsstätte für alle Menschen. Aber auch als Treffpunkt für alle, die unsere Arbeit nur einmal kennenlernen möchten.

Ort: Kultur und Gemeindezentrum „Alte Dorfschule“, Schulstraße 6, 03119 Welzow, Tel.: 27763

Kinder-und Jugendtreff Monat Mai 2019

Ansprechpartner: Anja Thürmer (Dipl.-Sozialarbeiter/-päd.)

Telefon: 035751/ 27 76 3

E-Mail: a.thuermer@alte-dorfschule-welzow.de

Für die Angebote des Kinder-u. Jugendtreffs erheben wir einen Unkostenbeitrag von 1,00 € pro Tag.



Kinder-und Jugendtreff
Kultur-und Gemeindezentrum
"Alte Dorfschule"
Schulstraße 6
03119 Welzow

Langeweile nach der Schule ????

Das muss nicht sein!
Jeden Dienstag und Donnerstag ab
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Schau doch einfach mal vorbei!

- Spielen, Basteln, Chillen
- Quatschen, Tischtennis
- Kochen u. Backen
- Hausaufgaben-Hilfe

Ansprechpartnerin: Frau Anja Thürmer
Tel.: 035751-27 76 3
Mail: a.thuermer@alte-dorfschule-welzow.de



**ASF - Familien- und
Nachbarschaftstreff
„Sonnenäue“
Welzow Schulstraße 6**

**Albert-Schweitzer-Familienwerk
Brandenburg e.V.**

Ansprechpartner: Kathrin Richter

Tel.: 035751 / 279904 oder 279907

E-Mail: ft.welzow@asf-brandenburg.de

Öffnungszeiten

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	15.00 - 18.00 Uhr (ab 15 Uhr in der MZH)
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr	

Veranstaltungsplan Monat Mai 2019

Die Angebote des Familientreffs sind für alle Interessenten, jeden Alters, egal ob allein oder gemeinsam mit der Familie.

01.05.- 03.05.2019

- 01.05.19 Maifeiertag
- 02.05.19 Kein Angebot
- 03.05.19 Kein Angebot

06.05.- 10.05.2019

- 06.05.19 10.00-12.00 Uhr Fit durch den Vormittag
16.00-18.00 Uhr Kindersport -Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
- 07.05.19 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit
13.00-15.00 Uhr Offene Begegnungszeit für Jedermann
- 08.05.19 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit
15.00-16.00 Uhr Wir basteln Muttertagsgeschenke (Unkosten 0,50€)
16.00-18.00 Uhr Plauderecke mit Kaffee und Kuchen
- 09.05.19 10.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit
13.00-16.00 Uhr Lern-und Spielwerkstatt
- 10.05.19 09.00-11.00 Uhr Familienfrühstück für die ganze Familie

13.05.- 17.05.2019

- 13.05.19 10.00-12.00 Uhr Fit durch den Vormittag
16.00-18.00 Uhr Kindersport -Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
- 14.05.19 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit
13.00-15.00 Uhr Offene Begegnungszeit für Jedermann
- 15.05.19 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit
15.00-18.00 Uhr Wanderung zum Wildgehege mit anschließender Schnitzeljagd
- 16.05.19 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit
13.00-16.00 Uhr Lern-und Spielwerkstatt
- 17.05.19 Kein Angebot

- 18.05.19 10.00-17.00 Uhr Schmink-und Bastelstand auf dem Flugplatzfest
 19.05.19 10.00-17.00 Uhr Schmink-und Bastelstand auf dem Flugplatzfest

20.05.- 24.05.2019

- 20.05.19 10.00-12.00 Uhr Fit durch den Vormittag
 16.00-18.00 Uhr Kindersport -Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
 21.05.19 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit
 09.30-12.00 Uhr Gesunde Frischkost – Herstellen von Aufstrichen (Unkosten 3,00 €)
 13.00-15.00 Uhr Offene Begegnungszeit für Jedermann
 22.05.19 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit
 15.00-16.00 Uhr Himmel, Hölle und was sonst noch so geht...
 16.00-18.00 Uhr Eisbecher-Kreationen, wer kriecht den schönsten (Unkosten 1,50 €)
 23.05.19 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit
 13.00-16.00 Uhr Lern-und Spielwerkstatt
 24.05.19 09.00-11.00 Uhr Wer kann helfen Sprechstunde, nach Terminvereinbarung

27.05.- 31.05.2019

- 27.05.19 10.00-12.00 Uhr Fit durch den Vormittag
 16.00-18.00 Uhr Kindersport -Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
 28.05.19 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit
 13.00-15.00 Uhr Offene Begegnungszeit für Jedermann
 29.05.19 09.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Zeit
 15.00-16.00 Uhr Wir backen kleine Kuchen zum Vatertag (Unkosten 0,50€)
 16.00-18.00 Uhr Plauderecke mit Kaffee und Kuchen
 30.05.19 Feiertag
 31.05.19 Kein Angebot

Änderungen vorbehalten!

Für alle Krabbelkinder

Wer altersgerechte Beschäftigung für sein unter 3-jähriges Kind sucht, sich mit anderen Eltern gerne über verschiedenes austauschen möchte oder vielleicht interessanten Themen zuhören möchte, ist zu unseren Krabbelstunden von Montag bis Freitag recht herzlich im ASF Familientreff Welzow, Schulstraße 6 eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei und alle Angebote können je nach Interessen der Kinder und Eltern variiert werden.

Angebotszeiten:

Montag: 15.00- 16.00 Uhr
 Wir bewegen uns! (diese Angebotsstunde findet in der Mehrzweckhalle an der Grundschule statt)
 Dienstag: 09.00- 12.00 Uhr Wir singen und musizieren!
 Mittwoch: 09.00- 12.00 Uhr Wir sind kreativ!
 Donnerstag: 09.00- 12.00 Uhr Lesemäuse
 Freitag: 10.00- 13.00 Uhr Themenkaffee

Besuch vom Osterhasen

Am Gründonnerstag kam der Osterhase persönlich in den Familientreff und brachte für die Kleinen der Eltern-Kind-Gruppe ein paar Ostergeschenke vorbei. Zum Glück hatten die Kinder keine Angst vor dem Großen Osterhasen und es gab auch keine Tränen beim fotografieren.

Für die Kinder die an diesem Tag nicht dabei sein konnten, gab es die Geschenke natürlich nach Ostern.



Danke unseren Helfern für den Einsatz zum **Frühjahrsputz**, unsere „Alte Dorfschule“ erstrahlt in frischen Farben.



****** DANKE ******

Volkssolidarität Welzow Monatsplan Mai 2019



- | | | |
|------------|-----------|------------------------------|
| 02.05.2019 | 14.00 Uhr | Kaffee + Kuchen |
| 06.05.2019 | 14.00 Uhr | Kegeln |
| 07.05.2019 | 14.00 Uhr | Kreativzeit |
| 08.05.2019 | 14.30 Uhr | Reha-Sport |
| 09.05.2019 | 14.00 Uhr | Gedächtnistraining |
| 14.05.2019 | 14.00 Uhr | Rommeenachmittag |
| 15.05.2019 | 14.30 Uhr | Reha-Sport |
| 16.05.2019 | 14.00 Uhr | Häkeln und Stricken |
| 20.05.2019 | 14.00 Uhr | Kegeln |
| 21.05.2019 | 14.00 Uhr | Gruppengymnastik |
| 22.05.2019 | 14.30 Uhr | Reha-Sport |
| 23.05.2019 | 14.00 Uhr | Dartnachmittag |
| 27.05.2019 | 14.00 Uhr | Diabetiker Selbsthilfegruppe |
| 28.05.2019 | 14.00 Uhr | Kaffee und Kuchen |
| 29.05.2019 | 14.30 Uhr | Reha-Sport |
| 30.05.2019 | 14.00 Uhr | Kreatives Kochen |

Für Leib und Wohl ist gesorgt..
 Änderung vorbehalten!

Ansprechpartner Frau Vogler im Club 27764 (ab 13.00 Uhr)

Vereine und Organisationen



KSV Borussia 55 Welzow informiert

24.03.2019 | Kreisklasse Spree-Neiße Männer

KSV Borussia 55 Welzow II 2703 Kegel – SV 1920 Tauer II 2520 Kegel

Beste Einzelspieler: Wolfgang Rösner 473 Kegel und Peer Schober 469 Kegel

31.03.2019 | Verbandsliga Frauen Abschlussturnier in Senftenberg

1. Platz	KSV Schipkau	3019 Punkte
2. Platz	KSV Borussia 55 Welzow	3008 Punkte
3. Platz	ESV Lok Guben	3004 Punkte
4. Platz	ESV Lok Cottbus	2955 Punkte
5. Platz	BSV GW Friedrichshain	2855 Punkte

Beste Einzelspielerin: Danica Brzezinski 567 Kegel, Dorothea Quander 506 Kegel und Ramona Streblow 505 Kegel

Landeseinzelmeisterschaft U14 weiblich/männlich am 06./07.04.2019 in Plessa

Sandra Juretzek 285 Kegel
Leonardo Irrgang 401 Kegel

Beide sind leider in der Vorrunde ausgeschieden

Landeseinzelmeisterschaft U23 weiblich/männlich am 13./14.04.2019 in Wriezen

Danica Brzezinski 502 Kegel in der Vorrunde ausgeschieden

Einladung an alle Vereine zum Kegeln

am 24.05.2019 / um 17.00 Uhr
in der Kegelhalle Welzow

Bärbel Petschick

Kegelnachwuchs neu eingekleidet

Die Nachwuchsabteilung des KSV Borussia 55 Welzow erhielt im vergangenen Jahr einen Scheck von der Sparkasse Spree-Neiße aus dem PS-Lotterie-Sparen, wovon für die jungen Nachwuchssportler neue Trainingsanzüge angeschafft wurden.

Stolz präsentieren sie sich mit ihren Betreuern Ramona Streblow und Angelika Müller sowie Frau Andrea Demel Leiterin der Sparkassen- Geschäftsstelle in Welzow.



Ein Spielplatz für Kinder mit Naschgarten

Eigentlich wünschten sich junge Welzower Eltern zunächst nur einen angemessenen Spielplatz für ihre Kinder und suchten deshalb nach einer Lösung für ihr Ansinnen. Sie gründeten eine „Elterninitiative Spielplatz Volkspark“ und trugen ihre Vorstellungen dem Stadtparlament vor, mit der Bitte, ihr Vorhaben aktiv zu unterstützen.

In der SPD Fraktion des Welzower Ortsvereins fand der Vorschlag der Elterninitiative sofort Zustimmung und die Bereitschaft zur Mithilfe bei der Spielplatzgestaltung. Dieser Spielplatz wurde am 30.03. um eine kleine Attraktion erweitert.



Im SPD-Ortsverein wurde die Idee für das Anlegen eines „Naschgartens“ geboren. Mitglieder des SPD Ortsvereins und Sympathisanten spendeten Geld, mit dem dann eine Süßkirsche, eine Felsenbirne, mehrere Himbeer- und dornenlose Brombeersträucher, Walderdbeeren und eine Kulturheidelbeere gekauft wurden.

Acht Mitstreiter der SPD nutzten die geplante Frühjahrsputzaktion der Elterninitiative, um die Bäume und Sträucher zu pflanzen und so einen „Naschgarten“ für die Kinder anzulegen, der das Spielen im Sommer und Frühherbst zusätzlich „versüßen“ soll.

Helmut Franz



EVANGELISCHER

KINDERGARTEN

„Willkommen im Land der Formen“

Am Faschingstag im Februar hatte sich unser Kiga in ein Haus der geometrischen Formen verwandelt. Nach dem leckeren gemeinsamen Frühstück im „Dreieck – Zimmer“, konnte anschließend im „Viereck – Raum“ getobt und getanzt werden. Jedes Kind wollte sich natürlich unter der großen Brücke aus Rechtecken fotografieren lassen. Weiter ging es mit einer Polonaise zu den Kreisen. Viele verschieden große Reifen warteten auf die Kinder. Die Treffsicherheit mit Bällen beim Werfen durch diese Reifen war nun gefragt. Nach so vielen Aktionen und sportlichen Betätigungen ging ein wunderbarer Faschingstag zu Ende.



„Eingeladen, zum Fest des Glaubens“

Am Sonntag, den 17.03.19 zogen die Kindergartenkinder wieder in die Kirche ein, diesmal mit bunten Tüchern, denn es war Familiengottesdienst zum Weltgebetstag. In diesem Jahr hatten wir uns mit Slowenien beschäftigt und viel über das Land, die Menschen, Natur und Tiere erfahren. Das konnten die Großen und Kleinen anhand der Farben ihrer Tücher berichten. Heide, unsere Katechetin hatte die große JULE mitgebracht, die uns eine Geschichte erzählte von einem großen Fest, zu dem viele Menschen eingeladen waren. Ein besonderer Höhepunkt war die slowenische Polka, die von den Kindern getanzt wurde. Nach diesem schönen Gottesdienst, gab es am Ausgang noch frische Trauben und ein Stück Potica – eine slowenische Walnuss-Rolle und eine gebastelte Nelke, die Lieblingsblume der Slowenen.



„Der Wind – Luft in Bewegung“

Im März begann unser Projekt „Wind und Luft“, welches von den größeren Kindern vorgeschlagen wurde. Nach dem sinnlichen Erforschen folgten viele Morgenkreise mit interessanten Fragen und Überlegungen. Es wurden Hubschrauber, Papierflieger und Windräder gebastelt, um vor allem draußen diese Naturkraft zu testen. In den Gruppenräumen konnte die Bewegung der Luft mit verschiedenen Experimenten nachgewiesen werden. Ein spannendes Thema also, das die Jungen und Mädchen wohl immer wieder begeistern wird



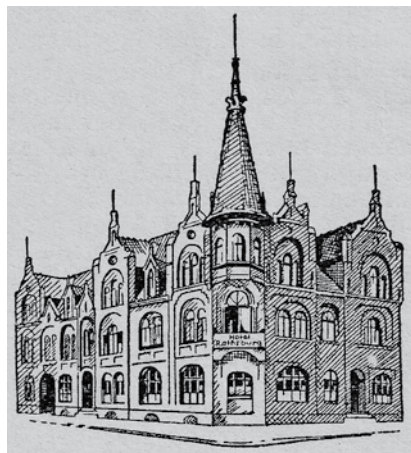
Das Team des evangl. Kiga

Der Heimatverein Welzow informiert!



Beiträge zur Welzower Geschichte

Vor 85 Jahren wurde die Badeanstalt offiziell eingeweiht



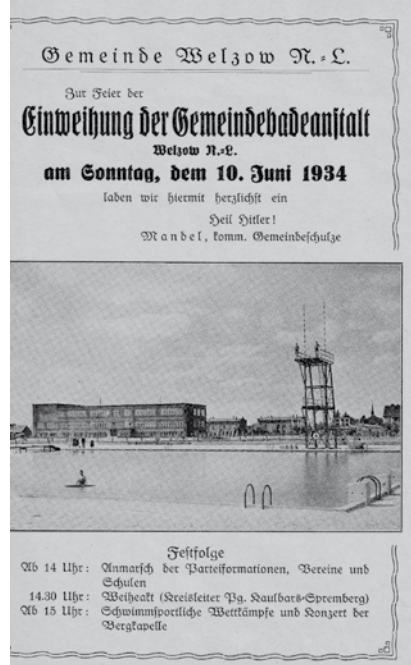
Am 10. Juni 1934 fand die feierliche Einweihung des „Gemeindebades Welzow“ mit einem Festzug und einem großen Schwimmfest statt. Die Zeitungen berichteten von ca. 5000 Menschen aus der ganzen Umgebung, die daran teilnahmen. Nachdem am Vormittag ein Wasserballturnier stattgefunden hatte, marschierten um 14:00 Uhr alle Parteiformationen der NSDAP, alle Vereine und Schulen am Sprungturm auf.

Die „Weiherede“ hielt der Kreisleiter der NSDAP Kaulbars aus Spremberg vom Sprungturm herunter. Weitere Ansprachen wurden durch den Landrat Jacobi und den Führer der Arbeitsdienstabteilung Spremberg und früheren Ortsgruppenleiter der NSDAP in Welzow Karl Krüger gehalten. Danach fand eine

Vielzahl von sportlichen Schwimmwettbewerben statt. Den Abschluss bildete am Abend ein Konzert der Bergkapelle. Der Bau der Badeanstalt wurde durch die regionale NSDAP immer als ein Ergebnis des „nationalsozialistischen Aufbauwerks“ dargestellt, so wie im Großen der Autobahnbau. Aber die Idee zum Bau stammt aus der Weimarer Zeit. 2008 erschien bereits ein Geschichtsblatt über die Badeanstalt unter Federführung von Dr. Hardi und Edith Stange.

Deshalb möchte ich mich auf einige neuere Erkenntnisse aus den Anfangsjahren konzentrieren und die Rolle der Eintracht AG dabei genauer betrachten. Denn sie ist nicht so „rosarot“ wie auch im v.g. Geschichtsblatt dargestellt, sondern sehr zwielichtig.

Abbildung 1: Programm der Einweihung; Quelle: Kreisarchiv Spree-Neiße Forst (Lausitz)



Die ersten Aufzeichnungen zur Badeanstalt stammen aus den Jahren 1928/29. In einem Vertragsentwurf zwischen der Gemeinde Welzow und der Eintracht AG über eine finanzielle Unterstützung bei baulichen Maßnahmen in den Jahren 1928 bis 1931 ist u.a. eine Position „Badeanstalt (bei den Sportplätzen), 15.000 RM“ enthalten. Eine gleiche Position findet man in den Unterlagen der Baudeputation von 1929.

Bereits im Dezember 1929 wendet sich die Gemeinde in einem Brief an die Eintracht AG wegen Überlassung eines

geeigneten Bauplatzes in der Nähe der Sportplätze zum Bau einer Badeanstalt. Nachdem die Eintracht AG überhaupt nicht auf diesen Brief reagiert, wendet sich die Gemeinde im September 1930 erneut an die Eintracht AG. Diese lehnt den Bau bei den Sportplätzen ohne Begründung ab, bietet jedoch den Grubenteich (im Volksmund „Große Grube“, das Restloch des Tagebaus II der Grube Clara seit 1901) kostenlos an. Die „Große Grube“ (heute Clara-See) wird da bereits seit geraumer Zeit hauptsächlich durch Jugendliche zum Baden genutzt. Aber die Gemeinde erkennt natürlich auch die Gefahren, die von einer Übernahme des gesamten Restloches ausgehen können (Die Eintracht AG wollte vermutlich auf ganz einfache Art ihre Verantwortung für das Restloch weiter reichen!). Und deshalb tritt die Gemeinde in Verhandlungen mit der Eintracht AG über einen geeigneten Bauplatz ein. Diese ziehen sich bis 1932 hin. An den Sportplätzen will die Eintracht AG nicht bauen lassen, weil ihr hier immer noch der Kohleabbau in Richtung der „Vier Grenzen“ (Zusammentreffen der Gemarkungen Welzow, Bahnsdorf, Petershain und Geisendorf, heute auf dem Flugplatzgelände) vorschwebt, wo sie 1906 in einem Interessensausgleich mit der Ilse Bergbau AG deren Mutungsfelder „Kunheim I – IV“ übernommen hat. Das erklärt man der Gemeinde natürlich nicht! (Aus gleichem Grund verhindert die Eintracht AG 1932 auch den Bau eines Teiles der „Randsiedlung“, heute Siedlung Welzow West, südlich der Bahnstrecke.) Im Endeffekt einigt man sich auf ein Gelände an der „Großen Grube“ zwischen dem Kohlengraben und der Bahnlinie, das zu großen Teilen der Eintracht AG gehört, und verhandelt über die Verteilung der Arbeiten und Kosten.

Die Gemeinde nutzt dieses Verhandlungsergebnis und stellt sofort gemeinsam mit dem Ortsausschuss des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes (ADGB) beim Arbeitsamt Senftenberg (deren Außenstelle Welzow sich in der heutigen Spremberger Str. 9 befand) den Antrag auf Anerkennung als Notstandsarbeit. Mit dem positiven Bescheid stellen sie den Antrag auf Förderung des Baus der Badeanstalt durch Einsatz des Freiwilligen Arbeitsdienstes (FAD) Ostmark. Der wird ebenso genehmigt mit der Auflage, bis zum 22. Oktober d.J. mit den Arbeiten zu beginnen. Daraus wird aber nichts, weil sich Gemeinde und Eintracht AG nicht auf ein gemeinsames Procedere einigen können. Die Gemeinde bricht im Oktober 1932 deshalb die Verhandlungen ab und überlegt, nun eventuell doch die „Große Grube“ auszubauen.



Abbildung 2: meine Tante und Cousinen, 1941; Quelle: Archiv Uwe Kulke

Gleichzeitig hatten sich bis Ende 1932 nur vier (!) von Hunderten erwerbsloser Welzower Jugendlicher zum FAD gemeldet, so

dass die Werbung auf die Kreise Spremberg und Calau erweitert werden musste (Wie sich die Zeiten ähneln!?) Erst nach der Machtübernahme durch die Nazis kommt wieder Bewegung in die Angelegenheit. Die Initiative ergriff der Spremberger Landrat, der die Gemeinde, die Eintracht AG und den FAD zu einer gemeinsamen Sitzung zur Lastenverteilung beim Bau der Badeanstalt am 11. Februar 1933 beordnete. Bisher war leider kein Protokoll dieser Sitzung zu finden, aber der Landrat muss der Eintracht AG gegenüber äußerst klare Worte gefunden haben. Denn just einen Tag später richtet die Eintracht AG jenes – auch im v.g. Geschichtsblatt – so viel gerühmte Schreiben an die Gemeinde, in dem sie Gelände, Planung, Maschinen, Geräte und Fachpersonal kostenlos zur Verfügung stellt, ebenso eine ständige kostenlose Wasserzufuhr aus dem Geflüder (abfließendes Kühlwasser aus den Turbinen der Brikettfabrik III) sowie Abfluss in die „Große Grube“.

Nach jahrelanger Hinhaltetaktik wirkt dieser plötzliche Sinneswandel äußerst merkwürdig. Er erscheint als die erste offene Anbietung der Eintracht AG an die neuen braunen Machthaber, die wenige Wochen später, am 21. März zur Eröffnung des neuen Reichstages in der Potsdamer Garnisonkirche mit 21 Böllerschüssen vom Fabrikhof der Grube Clara, noch offensichtlicher wird.

Jetzt geht alles äußerst schnell, auch weil der Gemeindebau-meister Otto Grahe bereits viele planerische Vorarbeiten geleistet hatte. Da die Eintracht AG aber die Planungshoheit einforderte und Grahe kurz danach zum kommissarischen Gemeindevorsteher berufen wurde sind die Unterlagen vermutlich in einem Archiv der Eintracht AG verschwunden. Das Arbeitskommando des FAD, das die Hilfsarbeiten beim Bau leistet, kommt in der still gelegten Bismarckhütte unter, wofür die Gemeinde die Kosten für Strom und Wasser an die Fa. Bienefeld & Co. (Germaniahütte), der das Gelände gehört, zahlen muss. Im Mai 1933 gewährt die Eintracht AG der Gemeinde ein Darlehen in Höhe von 15.000 RM für den Bau, genau in der Höhe wie bereits im Vertragsentwurf von 1928 enthalten.

Die Arbeiten sind schon im Juli 1933 so gut wie fertig. Da aber die Zeit für den Badebetrieb weit fortgeschritten ist, wird die offizielle Eröffnung in das Folgejahr verschoben. Trotzdem wird Ende Juli 1933 die Badeanstalt für den Badebetrieb frei gegeben. Erster Bademeister ist Max Tischer. In den Kurznotizen wird so ganz nebenher im Welzower Anzeiger darüber berichtet. Möglicher-

weise hat sich die Welzower Jugend das durch Ungehorsam erstritten, denn es gibt zu jener Zeit mehrere Mitteilungen im Welzower Anzeiger, dass die Badeanstalt unerlaubt über den Zaun betreten wurde, auch nachts. (Welche Ähnlichkeiten mit der Zeit der 1960/70er Jahre!?)

Noch im Sommer 1933 beschließt der Gemeinderat, einen Gedenkstein für den Bau der Badeanstalt aufzustellen. Es wurde das ehemalige Friedrich-Ebert-Denkmal genommen, das im Frühjahr 1933 durch eine Horde Nazis unter Führung des Baumeisters Richard Gebhardt vor der Volksschule II (heute Goethe-Grundschule) gestürzt und geschändet wurde. Dieser Stein steht heute



Abbildung 3: Gedenkstein, Rückseite; Foto: Uwe Kulke, 2018

noch in einer wenig begangenen Ecke des Schwimmbades, aber mit neuer Inschrift. Wenn man die Rückseite genau betrachtet, kann man noch die Stelle erkennen, wo das Friedrich-Ebert-Bildnis angebracht war.

Maße und Einzelheiten zur Ausstattung der Badeanstalt wurden in v.g. Geschichtsblatt sehr ausführlich dargestellt. Mit den Gesamtmaßen der Badebecken von insgesamt 110 x 50 m war sie eine der größten Badeanstalten Deutschlands. In den 1960er Jahren wurde davon gesprochen, dass sie „die zweitgrößte Badeanstalt der DDR“ gewesen sein soll. Ich glaube, in der noch größeren Anfang der 1990er Jahre selbst gebadet zu haben, nämlich in Großschönau im Zittauer Gebirge. Diese ist ebenso Anfang der 1930er Jahre entstanden. Der 10-m-Sprungturm war ein Geschenk der Eintracht AG. In den 1960er Jahren wurde immer erzählt, dass beim Bau ein Fehler unterlaufen sei und er eigentlich 12 m hoch sein soll. Aber nachgemessen hat das keiner. Am 7. Dezember 1933 wurde auch zum ersten Mal eine Eisbahn in der Badeanstalt für die Öffentlichkeit frei gegeben. Das wurde zu einer Tradition. Die Eisbahn befand sich im äußersten südlichen Zipfel, im Volksmund der 1960er Jahre die „Spielwiese“. Auch Eishockeyspiele fanden hier statt, so z.B. im Februar 1934 zwischen Mannschaften aus Welzow und Neupetershain.

Bekanntmachung.
Morgen Donnerstag, dem 7. Dezember
1933 wird die
Eisbahn an der Badeanstalt
eröffnet.
Die Eisbahn kann Wochentags von 1 Uhr nach-
mittags bis 10 Uhr abends und Sonntags von 9 Uhr
vormittags bis 10 Uhr abends benutzt werden.
Eintrittspreise: Erwachsene 10 Pfg.
Kinder 5 Pfg.
Welzow N.-L., den 6. Dezember 1933.
Der Gemeindevorsteher. Grahe.

Abbildung 4: Welzower Anzeiger vom 6. Dezember 1933;
Quelle: Heidemuseum Spremberg

Vor Eröffnung der Badeanstalt erlässt die Gemeinde ein Ortsstatut über die Benutzung der Gemeindebadeanstalt und lässt durch Baumeister Theodor Steudel ein „Bademeisterhaus“ und eine „Unfallstation“ errichten, zwei kleinere Holzbauten, die heute noch in der nordöstlichen Ecke des Geländes stehen.

Die Gemeinde beschließt auch die Benennung des Bades in „Wilhelm-Kube-Bad“, den Gauleiter der Kurmark und Oberpräsidenten der Mark Brandenburg. Den Antrag an die Gauleitung Kurmark stellt am 3. Mai 1934 noch der Gemeindevorsteher Otto Grahe. Es war seine letzte Amtshandlung (siehe Artikel zum Bauhaus in der Februar-Ausgabe). Kurz darauf erhält die Gemeinde zur Antwort, dass eine Genehmigung „...aus grundsätzlichen Erwägungen nicht erteilt (werden kann), da auf Anordnung des Stellvertreters des Führers Namen noch lebender Führer der Bewegung nicht für derartige Zwecke mißbraucht werden sollen.“ Die Antwort ist lachhaft und ernst zugleich. Lachhaft, weil zu diesem Zeitpunkt bereits eine Straße in Guben und eine Schule in Cottbus den Namen Kubes trugen. Ernst deshalb, weil bereits nach gut einem Jahr Nazi Herrschaft die oberste Parteiführung eingreifen muss, um dem ausufernden Personenkult auf den unteren Ebenen Einhalt zu gebieten. Die Gemeindevertretung bestimmt nun als neue Bezeichnung „Gemeindebad Welzow“.

Im Frühjahr 1934 schreibt die Gemeinde auch die Konzession zur Versorgung der Badeanstalt aus. An der Ausschreibung beteiligen sich Arthur Thomas (Cafe Thomas, heute City-Hotel) und Fritz Jannaschk (Eis-Jannaschk, heute Spremberger Str. 3/5). Arthur Thomas erhält die Konzession, weil er ein günstigeres Angebot unterbreitet. Ende 1934 stellt er den Antrag an die

Gemeinde, seine Pacht zu kürzen, weil es sich nicht rechnet. Die Gemeinde gewährt die Kürzung, auch für den nächsten Pachtzeitraum. Jetzt wäre aber das Angebot von Eis-Jannaschk günstiger gewesen. So kann man sich auch einen Auftrag erschleichen. Arthur Thomas errichtet einen „Genußmittelstand“ aus Holz an der Nordseite, zur „Großen Grube“ zu. Der Standort ist heute noch sehr gut erkennbar als kleiner abgesicherter „Aussichtspunkt“. Der Kiosk wurde bis 1938 betrieben. Dann entschloss sich die Gemeinde ein neues Wirtschaftsgebäude zu errichten, das den gestiegenen Bedürfnissen besser Rechnung trägt und forderte Thomas auf, seinen Kiosk bis Ende 1938 abzureißen. Vermutlich war es zu einem Zerwürfnis zwischen Thomas und der Gemeinde gekommen.



Abbildung 5: Postkarte 1934, Verlag Carl Tannebring, Welzow; Quelle: Archiv Uwe Kulke

Die Kioskfläche stellt sich aber als zu klein dar und so kauft die Gemeinde eine kleine Parzelle von der Eintracht AG hinzu, um das Wirtschaftsgebäude aus Backstein zu errichten, das am 17. Juni 1939 eingeweiht wurde (die heutige Bad-Gaststätte). Die Bewirtschaftung übernahm hier zuerst Max Weigel (Cafe Weigel, heute Spremberger Str. 13). 1943 erhält Selma Erfurt, Waldstr. 8 die „Konzession zum Betrieb eines Cafe-Hauses“ in der Badeanstalt.



Abbildung 6: „Genußmittelstand“ von Arthur Thomas, 1934; Ausschnitt aus einer Postkarte; Quelle: Hans-Michael Jentsch

Vor der Eröffnung 1934 stellte sich der Gemeinde ein weiteres Problem. Der Eingang zur Badeanstalt war vom Wolkenberger Weg (heute Steinweg) aus geplant, vermutlich in der nordöstlichen Ecke des Bades, wo auch

heute noch ein Eingang vorhanden ist. Dagegen gab es nicht geringe Einwohnerproteste, insbesondere aus Neu Welzow. Es gab zwar einen genehmigten, von der Bahn geduldeten, Fußweg entlang der Bahngleise von der Spremberger Straße zum Wolkenberger Weg. Aber es war trotzdem ein großer Umweg. Deshalb kaufte die Gemeinde noch im Mai 1934 mehrere Grundstücke vom Fahrradhändler Paul Kunze (heute Spremberger Str. 30) und legte einen befestigten Weg nördlich der Bahngleise von der Spremberger Straße aus an und verlegte den Haupteingang auf die Westseite.

Nach vielen Widrigkeiten konnte am 15. Mai 1934 der Badebetrieb offiziell frei gegeben werden. Dem folgte die anfänglich dargestellte feierliche Inszenierung am 10. Juni. Sportbegeisterte Welzower gründeten noch 1934 eine Schwimmriege, die dem gleichgeschalteten Turn- und Sportverein (TuS) 1892 Welzow angegliedert wurde. Ihr erster Betreuer war Otto Nagel. Die Badeanstalt wurde neben dem täglichen Freizeitspaß auch immer wieder für regionale sportliche, aber auch politische Veranstaltungen genutzt.

So fand z.B. bereits am 7. August 1934 hier eine Trauerfeier am Tage der Beisetzung des Reichspräsidenten von Hindenburg statt. Ab 1936 wandelt die Gemeinde die Badeanstalt in ein Freibad um. Sie übernimmt nur noch die Entlohnung des Bademeisters. Parkplatz, „Genußmittelstand“, Kleideraufbewahrung und Einzelzellen werden verpachtet.



Abbildung 7: Welzower Anzeiger vom 12. Mai 1934; Quelle: Heidemuseum Spremberg

Die Gemeinde Welzow erwirbt Anfang April 1936 alle Grundstücke, auf denen die Badeanstalt errichtet worden war, darunter von der Eintracht AG zwei Parzellen mit ca. 0,8 ha kostenlos, zwei Parzellen, die die Eintracht AG von Bauern erworben hatte, mit ca. 1,1 ha für 4000 RM und dem Landwirt Jänchen muss die Gemeinde für eine Parzelle von etwas über 0,5 ha Größe 350 RM pro Morgen bezahlen.

Ende April 1936 erfolgt die Endabrechnung der Baukosten für die Gemeinde: 57.240,11 RM. 1936 beschließt der Gemeinderat mit der Eröffnung am 18. Mai für eine Saison keinen Eintritt zu erheben. Im Beschluss ist es wie folgt formuliert: „Der Eintritt in die Badeanstalt ist frei. Die Gemeinde hat sich zu dieser Maßnahme entschlossen, um jedem Volksgenossen die Annehmlichkeit eines Bades, ohne Rücksicht auf seine wirtschaftlichen Verhältnisse, zu bieten.“ Auch eine Maßnahme, um Arbeiter und Erwerbslose an das NS-Regime zu binden.

1939 erhält die Badeanstalt ihr Wahrzeichen. Am 26. Juli wird die Sitzung des Gemeinderates und der Beigeordneten in die Badeanstalt verlegt. Es wird eine Mädchen-Statue besichtigt, die durch Vermittlung des Oberingenieurs Krüger von der Eintracht



Abbildung 8: Mädchen-Statue; Foto: Uwe Kulke, 2018

AG probeweise angeliefert wurde. Der Kaufpreis soll zwischen 2400 und 3000 RM liegen. Die Eintracht AG lehnt eine Beteiligung ab. Es wird aber noch vor Ort entschieden, dass die Statue in der Badeanstalt verbleiben und durch die Gemeinde erworben werden soll. Im Beschluss heißt es dazu: „Die Volksbadeanstalt Welzow sollte mit der Aufstellung der Statue ein künstlerisch wertvolles Werk erhalten, damit die Kunst richtungsgebend in das Volk hineingetragen wird.“ Leider ist es bisher nicht gelungen, einen Künstler bzw. eine Gießerei (vermutlich Lauchhammer) namhaft zu machen. Heute ist die Statue nicht mehr ebenerdig, sondern erhöht platziert, m.E. aber sehr gelungen. Noch während des Krieges, im Sommer 1942, wird anlässlich des „Tages der Jugend“, verbunden mit Schwimmwettkämpfen, Wasserspielen und Kunstspringen, im südlichen Teil das „Kinderland“ mit Karussell, Wippe, Schaukel und Sandkasten eröffnet, im Sprachgebrauch der 1960er Jahre die „Spielwiese“. Ich habe viele schöne Erinnerungen daran. Hier war einer unserer „Jugendtreffs“, hier haben wir Fußball gespielt

oder einfach nur „abgehangen“ oder dem Spiel einer Klampfe gelauscht. Und wenn Kuba „Baby Come Back“ von den Equals angestimmt hat, laut mitgegrölt.

Hier erlebte ich auch die Wahrheit des Sprichwortes vom „Sterne sehen“. Fußball wurde nicht mit Leder-, sondern Igelit-Ball gespielt (Wir hatten ja nichts!). Nach einem Schuss aus kurzer Entfernung mitten auf die „Zwölf“ wurde es schwarz um mich herum und es begannen Sterne kurzzeitig aufzublitzen. Und wer seine Freundin mit hatte zog sich auf die große „Liegewiese“ in eine stille Ecke zurück.

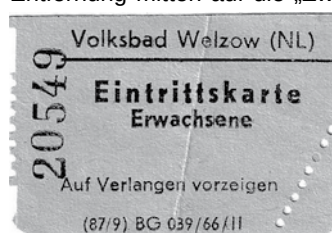


Abbildung 9: Eintrittskarte
1960er Jahre; Quelle:
Archiv Uwe Kulke

Bereits im Februar 1940 macht der Krieg auch vor der Badeanstalt nicht halt. Beide Bademeister wurden zur Wehrmacht eingezogen. Und der Fliegerhorst übernimmt – auf Bitten des Bürgermeisters – ab sofort die Gestellung des Bademeisters, da ja die Angehörigen des Flugplatzes freien Eintritt in die Badeanstalt haben und für sie sogar die südlichen Umkleidekabinen und Einzelzellen ständig reserviert sind. Deswegen wird der

Gemeinde auch Anfang 1943 gestattet – trotz kommunalen Bauverbotes während des Krieges – nördlich Umkleidekabinen und Einzelzellen bis an die „Unfallstation“ heran neu zu errichten. Baumeister Richard Gebhardt setzt dazu auch französische Zwangsarbeiter ein.

Am 2. Juli 1944 findet die letzte Schwimmveranstaltung mit musikalischer Umrahmung durch die Bergkapelle statt. Am 12. September d.J. wird die Badeanstalt geschlossen. Auch der Flugplatzkommandant kann keine Bademeister mehr stellen. Als am 20. April 1945 Welzow durch sowjetische Truppen fast kampflos besetzt wird, bleibt auch die Badeanstalt vor Zerstörung bewahrt.

Am 15. Mai 1946 öffnet die Badeanstalt erstmals wieder nach dem Krieg. Erster Bademeister ist Max Mark. Aber durch die Kriegszeit hat sich ein großer „Sanierungsstau“ aufgebaut, der in den Folgejahren immer wieder nur stückweise behoben werden konnte. Nach der Wende 1990 – auch bedingt durch die Stilllegung der Brikettfabrik III – wird die Badeanstalt aus baulichen und hygienischen Gründen geschlossen.

So entstand 1991/92 ein neues Schwimmbad, sehr klein im Vergleich zum alten. Von den Welzowern anfänglich sehr skeptisch beäugt, wird es doch inzwischen sehr gut angenommen und genutzt.

Uwe Kulke

GERHARD GUNDERMANN LIVE MUSIK

Ausstellung, Geschichten und Lieder von und über Gundermann
vorgetragen von Christian Völker-Kieschick

KULTURHAUS PROSCHIM

29.6.2019
BEGINN 19.00 UHR

Die Veranstaltung findet bei schönem Wetter unter dem Sternenhimmel statt, im Garten des Kulturhauses.

EINLASS AB 18.00 UHR
EINTRITT 5,00 €

VORANMELDUNG / TICKETBESTELLUNG MÖGLICH. TEL. 035751 - 13757 (0357 4444), KIRSTIN.JAHNICK@KT-OWB.NL.DE

Einladung zum

Muttertagskonzert

Es ist schon zur guten Tradition geworden, dass der Welzower Heimatchor e.V. jedes Jahr im Mai zum Muttertagskonzert in das WelzowerExcursio Besucherzentrum einlädt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen am Sonntag, dem 12.05.2019 um 14.00 Uhr. Als Gäste begrüßen wir das Cottbuser Kindermusical und am Keyboard begleitet uns Herr Michael Scheller.

Der Eintritt ist frei, eine Spende gern gesehen.

Der Vorstand
Heimatchor Welzow e.V.



Soziale Dienste

Außenstelle Suchtberatung

Die Suchtberatungsstelle des DRK bietet kostenlose, auf Wunsch auch anonyme, Beratungen zu allen Fragen des Suchtmittelkonsums an.



Wir bitten um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter 03563/ 3425921 oder per mail an suchtberatung@drk-niederlausitz.de. Bei Bedarf kommen wir dann gern nach Welzow zur Beratung in die alte Dorfschule.

Außensprechstunde des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Soziales - Betreuungsbehörde

Beratung und Beglaubigung zu Vorsorgevollmachten
sowie Betreuung
Durchführung von Sprechstunden
des Landkreises Spree-Neiße,
Fachbereich Soziales - Betreuungsbehörde

**Achtung: Im Mai findet keine
Sprechstunde statt.
Bitte nutzen Sie den Vorsorgefachtag
am 22.05.2019.**

Vorsorgefachtag der Betreuungsbehörde des Landkreises Spree-Neiße

Haben Sie schon vorgesorgt?

Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung: Das sind Themen für jede volljährige Person. Wer durch Krankheit, Unfall oder Pflegebedürftigkeit nicht mehr handlungsfähig ist, braucht jemanden, der für ihn entscheidet. Per Gesetz gibt es zunächst niemanden, der automatisch einspringen darf. Also weder die Eltern, Kinder noch der Ehegatte – und erst recht nicht der unverheiratete Lebenspartner.

Die Betreuungsbehörde des Landkreises Spree-Neiße möchte Sie über entsprechende Möglichkeiten der Vorsorge informieren und lädt herzlich ein zum

Vorsorgefachtag

Am 22.05.2019, 14.00 -17.00 Uhr Welzow, Rathaus

Verschiedene Partner, wie z.B. der Pflegestützpunkt Forst, werden Ihnen an diesem Tag mit Informationsständen ebenfalls zur Verfügung stehen.

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.

Information des Albert Schweitzer Familienwerk Brandenburg e.V. - Welzower Tafel -

Sie erreichen uns in:

Welzow, Spremberger Straße 51

Telefon: 035751 20526

Fax: 035751 20526



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
ASF Brandenburg

Öffnungszeiten: Montag geschlossen
Dienstag 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch 08.00 Uhr bis 14.30 Uhr
Donnerstag 08.00 Uhr bis 14.30 Uhr
Freitag 08.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Die Welzower Tafel können in Anspruch nehmen:

- Empfänger von Arbeitslosengeld I und II
- Empfänger von Hartz IV
- Gering verdienende Bürger und Rentner mit geringem Einkommen.

In der Tafel bekommen Sie Lebensmittel, die von Großhandelsketten, Lebensmittelherstellern, Privatgeschäften, Bäckereien und Fleischereien zur Verfügung gestellt werden. Diese Lebensmittel haben teilweise Verpackungsfehler, falsche Aufdrucke, beschädigte Verpackungen oder das Mindesthaltbarkeitsdatum steht kurz bevor.

**Die Mitarbeiter der Welzower Tafel freuen sich
über Ihren Besuch!**



**Mehr
Generationen
Haus**

Arbeitslosenverband
Deutschland,
Landesverband
Brandenburg e. V.

Mehrgenerationenhaus „Ilse“ Großräschen

Rudolf-Breitscheid-Str. 05
01983 Großräschen
Telefon 035753 16333



**Wo Menschen aller
Generationen sich begegnen.**

Öffnungszeiten

Mo. und Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mi. 09:00 bis 12:00 Uhr

Möbel- und Textilbörse

Wir nehmen ständig an:

**Gebrauchte Möbel, Haushaltsgegenstände,
Haushaltswaren
und Bekleidung in gebrauchsfähigem Zustand**

Möbel werden kostenlos durch unsere Mitarbeiter abgeholt.

Wohnen zu Hause

Beratung zur Wohnraumanpassung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

- kostenfreie Erstberatung
- Beratungsgespräche vor Ort
- Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei Antragstellungen



- Abklärung baurechtlicher Fragen
- Herstellung von Kontakten zu Baufirmen und Sanitätshäusern
- Unterstützung bei der Auswahl der ausführenden Firmen
- punktuelle Begleitung der Umbauarbeiten
- Unterstützung bei der Abrechnung geförderter Maßnahmen
- Dokumentation

Lebenshilfe

Region Spremberg e. V.

Heinrichstraße 10 in 03130 Spremberg

Tel.: 03563 / 900 43, Fax: 03563 / 60 28 65

Mail: info@lebenshilfe-spremberg.de



Diakoniestation Welzow gGmbH

Cottbuser Straße 18 • 03119 Welzow

Tel.: 035751 / 12925 • Fax: 035751 / 27801

Wir helfen Ihnen und unterstützen Sie in allen Fragen der Pflege und Betreuung in Ihrem zu Hause:

Häusliche Krankenpflege • Hauswirtschaftliche Hilfe • Tagespflege • Soziale Beratung • Betreuungsangebote • Essen auf Rädern • ambulante Hospizarbeit • Hausnotrufdienst

Termine im Mai 2019:

Tagespflege	Montag bis Freitag, 9.00 - 15.00 Uhr
Sportgruppe	Dienstag, 07.05. und 21.05., 15.00 - 16.00 Uhr
Gruppe der Abstinenzler	Freitag, 07.06., 15.30 Uhr
Soziale Beratung	Montag bis Freitag zu unseren Bürozeiten, außerdem zu den Sprechstunden mittwochs, 10.00 - 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung bei Ihnen zu Hause

DRK- Kleiderkammer

Außenstelle Welzow
Spremberger Straße 51
Telefon: 035751/ 12 651



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Öffnungszeiten:	Montag	geschlossen
	Dienstag	08:00 - 14:00 Uhr
	Mittwoch	08:00 - 14:00 Uhr
	Donnerstag	08:00 - 14:00 Uhr
	Freitag	08:00 - 14:00 Uhr

Ausgabe und Annahme von Bekleidungsstücken aller Art.

Das Team der Kleiderkammer würde sich über eine rege Inanspruchnahme freuen.



**ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE**

ASF Brandenburg

Erziehungs- und Familienberatung (Außensprechstunde)

im Kultur- und Gemeindezentrum
„Alte Dorfschule“ Welzow, Schulstraße 6

Die kostenlose Beratung zu Erziehungsfragen, Umgangsrecht sowie Partnerschaft, Trennung und Scheidung erfolgt immer **donnerstags** in der Zeit von **12.30 Uhr bis 16.30 Uhr**.

Um eine telefonische Voranmeldung und Terminvereinbarung über **03563/ 34 88 531** wird gebeten.

Anlauf- und Beratungszentrum

Der örtlichen Liga Spremberg (Träger Volkssolidarität)

Für wen sind wir da?

Für Menschen, die aufgrund ihrer Lebenssituation Hilfe benötigen. Wir helfen ihnen kurzfristig, unbürokratisch und **kostenlos**.

- bei der Bewältigung sozialer und finanzieller Probleme
 - Hilfe zu Fragen, die im Zusammenhang mit ALG II stehen
 - Hilfsangebote für von Gewalt betroffene **Frauen und ihre Kinder** (Frauennotwohnung)
- Keine Rechtsberatung

Ansprechpartner: Frau Erika Nogai
Frau Conny Rudolph

Wir kommen nach telefonischer Vereinbarung
nach Welzow ☎ 03563-6090321

ZUHÖREN HILFT. Helfen Sie mit!

Ehrenamt bei der TelefonSeelsorge Cottbus

Wir bieten

- ▶ eine qualifizierte, kostenfreie Ausbildung,
- ▶ regelmäßige Begleitung und Fortbildungen,
- ▶ eine flexible Dienstplanung
- ▶ langfristiger Einsatz in Cottbus
- ▶ sinnstiftendes Ehrenamt in starker Gemeinschaft

Jetzt informieren!

▶ Dienststelle Cottbus
Telefon 0355 – 472831
www.ktsbb.de



TelefonSeelsorge
Berlin-Brandenburg

Bereitschaft

APOTHEKEN – NOTDIENSTPLAN MAI 2019

Dienstbereitschaft der Apotheken im Kreis Spremberg.
Der Dienstbereitschaftsturnus wurde von der Apothekenkammer Brandenburg angeordnet.

DATUM	DIENT VON 8:00 UHR BIS 8:00 UHR	TEL.-NR.	APOTHEKE AUS ANDEREM KREIS			TEL.-NR.	
01.05.2019	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Madlower Chaussee Str. 4	0355/541609
02.05.2019	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
03.05.2019	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
04.05.2019	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
05.05.2019	Apotheke im Schloßpark-Center	Senftenberg	03573/798200	Galenus-Apotheke	Cottbus	Lieberoser Str. 35-36	0355/24378
06.05.2019	Turn-Apotheke	Spremberg	03563/97426	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
07.05.2019	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring 4 A	0355/532349
08.05.2019	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455
09.05.2019	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94843	Flamingo-Apotheke Sandow	Cottbus	Hermann Str. 17	0355/724083
10.05.2019	Rathaus-Apotheke	Senftenberg	03573/796030	Ahorn-Apotheke	Cottbus	Heinrich-Mann-Str. 11	0355/536064
11.05.2019	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Rosen-Apotheke	Cottbus	Str. d. Jugend 58	0355/422142
12.05.2019	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/608390	Sandower-Apotheke	Cottbus	Sandower Hauptstr. 15	0355/715127
13.05.2019	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	City Apotheke im Blechen Carre	Cottbus	K.-Liebknecht-Str. 136	0355/6202965
14.05.2019	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Stöbitzer-Apotheke	Cottbus	Schweriner Str. 3	0355/793887
15.05.2019	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Apotheke in der Spree Galerie	Cottbus	Karl-Marx-Str. 68	0355/4946960
16.05.2019	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Umland-Apotheke	Cottbus	Umlandstr. 53	0355/541571
17.05.2019	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Apotheke a. Theater	Cottbus	Schiller Str. 1	0355/78439800
18.05.2019	Apotheke im Schloßpark-Center	Senftenberg	03573/798200	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
19.05.2019	Turn-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
20.05.2019	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Sonnen-Apotheke Ströbitz	Cottbus	Schweriner Str. 1 B	0355/3817817
21.05.2019	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Madlower Chaussee Str. 4	0355/541609
22.05.2019	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94843	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
23.05.2019	Rathaus-Apotheke	Senftenberg	03573/796030	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
24.05.2019	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
25.05.2019	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/608390	Galenus-Apotheke	Cottbus	Lieberoser Str. 35-36	0355/24378
26.05.2019	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
27.05.2019	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring 4 A	0355/532349
28.05.2019	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455
29.05.2019	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Flamingo-Apotheke Sandow	Cottbus	Hermann Str. 17	0355/724083
30.05.2019	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Ahorn-Apotheke	Cottbus	Heinrich-Mann-Str. 11	0355/536064
31.05.2019	Apotheke im Schloßpark-Center	Senftenberg	03573/798200	Rosen-Apotheke	Cottbus	Str. d. Jugend 58	0355/422142

SWAZ (Wasser / Abwasser)

(während der öffentlichen Dienstzeiten) **03563/3906-0**
 (außerhalb der öffentlichen Dienstzeiten) **01713105488**
 enviaM Service – Hotline **0800 2040506**
 Störungsmeldung (kostenfrei) **0800 2 305070**
 SpreeGas (24h) **0355 / 25357**
 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**
 (kostenfrei)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst **01805 582 223 721**
 (0,14 EUR aus dem deutschen Festnetz)

Notrufnummern

Feuerwehr **112**
 Polizei **110**
 Rettungsleitstelle **0355 / 6320**
 Gift- Notruf Berlin **030 / 1 92 40**

Kirchen

Evang. Kirchengemeinde Proschim

Gottesdienste in der Dorfkirche Proschim

12.05.2019 – Jubilate – 09.00 Uhr
 – Gottesdienst – Frau Schütt



26.05.2019 – Rogate – 10.30 Uhr
 – Taufgottesdienst – Herr Pfarrer Schütt

Frauenkreis

Mittwoch, 08.05.2019 – 15.00 Uhr
 – Gemeinderaum Pfarrhaus Proschim

Evang. Kirchengemeinde Lieske

Gottesdienst in der Dorfkirche Lieske

12.05.2019 – Jubilate – 09.00 Uhr
 – Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt



Frauenkreis

Dienstag, 28.05.2019 – 15.00 Uhr
 – Gemeinderaum Kirche Lieske

Evangelische Kirchengemeinde Welzow



Herzliche grüßen wir die Leser des Welzower Amtsblattes mit dem Monatsspruch Mai 2019:

Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir.
2. Samuel 7,22

Gottesdienste in der Evangelischen Kreuzkirche Welzow

05.05.2019 – Mis. Domini – 10.30 Uhr
– Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt
12.05.2019 – Jubilate – 10.30 Uhr
– Gottesdienst – Frau Schütt
19.05.2019 – Kantate – 10.00 Uhr
– Konfirmationsgottesdienst – Herr Pfarrer Schütt
26.05.2019 – Rogate – 10.30 Uhr
– Gottesdienst – Vertretung

Gottesdienst im Seniorenheim Welzow

Freitag, 31.05.2019 – 10.30 Uhr – Herr Pfarrer Schütt

Herzliche Einladung zu unseren Gemeindeveranstaltungen

Bibelstunde: jeden Dienstag, 19.00 Uhr
– Diakoniestation Welzow
Posaunenchor: jeden Freitag, 19.00 Uhr
– Diakoniestation Welzow
Frauenhilfe: Montag, 06.05.2019 – 14.30 Uhr
– Gemeinderaum Pfarrhaus Welzow

Kirchlicher Unterricht

Christenlehre im Gemeinderaum Pfarrhaus Welzow: Montag
17.00 Uhr – 5. und 6. Klasse
Mittwoch 14.00 Uhr – 1. und 2. Klasse
15.30 Uhr – 3. und 4. Klasse

Konfirmandenunterricht:

einmal monatlich am Sonnabend von 09.00 Uhr – 13.00 Uhr
abwechselnd in Welzow und Großräschen

Evangelische Kirchengemeinde Neupetershain

05.05.2019 – Mis. Domini – 09.00 Uhr – Gottesdienst in Neupetershain-Süd – Herr Pfarrer Schütt
26.05.2019 – Rogate – 09.00 Uhr – Gottesdienst in Neupetershain-Nord – Herr Pfarrer Schütt

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain

12.05.2019 – Jubilate – 10.30 Uhr – Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt

Evangelische Kirchengemeinde Ressen

05.05.2019 – Mis. Domini – 14.00 Uhr – Gemeindefest mit Chorkonzert Frauenchor
„Viva la Musica“ aus Altdöbern

Allen Lesern des Welzower Amtsblattes herzliche Grüße von den Gemeindekirchenräten des Pfarrsprengels Welzow und Herrn Pfarrer Hans-Christoph Schütt!

Katholische Pfarrgemeinde St. Antonius Großräschen

GOTTESDIENSTE: Mai 2019

Gebetsmeinung des Papstes für Mai 2019: **Kirche in Afrika**

Dass die Kirche in Afrika durch den Einsatz ihrer Mitglieder die Einheit unter den Völkern fördert und dadurch ein Zeichen der Hoffnung bildet.

01.05. Mittwoch Maifeiertag - Hl. Josef, der Arbeiter
08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe
10.00 Uhr Schwarzheide-Ost:
Ökumenische Andacht in der Viktoria-Kapelle in

vom 01.05 – 04.05. „Großeltern-Enkel-Tage: Auf dem Wege, den wir gehen“ im St. Wenzeslaus-Stift, Jauernick

02.05. Donnerstag Hl. Athanasius (373)
17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
03.05. Freitag 16.30 Uhr Neupetershain: Eucharistische Anbetunganschl. um 17.00 Uhr Heilige Messe

vom 03.05. – 05.05. „Kindersingetage zur Kinderwallfahrt“ für Schüler der 2. – 8. Klasse im Don-Bosco-Haus, Neuhausen

vom 03.05. – 05.05. „Ideenschmiede zur JuWa II“ für Jugendliche ab der 8. Klasse im Don-Bosco-Haus, Neuhausen

04.05. Samstag 15.00 bis 16.00 Uhr Großräschen: Möglichkeit für ein seelsorgerisches Gespräch im Pfarrsaal
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

3. Sonntag der Osterzeit

05.05. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen:
Kindergottesdienst

Kollekte für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

15.00 Uhr Großräschen: Maiandacht
anschl. gemeinsames Kaffeetrinken

06.05. Montag 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe

07.05. Dienstag 08.30 Uhr Welzow: Heilige Messe

08.05. Mittwoch 08.30 Uhr Großräschen: Rosenkranzgebet
(Priestertag)

18.30 Uhr Welzow: Sitzung des
Pfarrgemeinderates

09.05. Donnerstag 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe

10.05. Freitag 17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe

11.05. Samstag 15.00 bis 16.00 Uhr Großräschen:
Möglichkeit für ein seelsorgerisches
Gespräch im Pfarrsaal
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

4. Sonntag der Osterzeit - Weltgebetstag um geistliche Berufe

12.05. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt

Kollekte für die Priesterausbildung

13.00 Uhr Großräschen: Ökumenischer
Gottesdienst im Rahmen des Hafenfestes
16.00 Uhr Altdöbern: Maiandacht:
Maria - Vorbild aller Berufungen

13.05. Montag 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe

vom 13.05. – 17.05. „Mutter-Kind-Tage: Dem Kind die Hand
reichen“ im St. Wenzeslaus-Stift, Jauernick

14.05. Dienstag 08.00 Uhr Welzow: Eucharistische
Anbetung anschl. um 08.30 Uhr Heilige
Messe

15.05. Mittwoch 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe

16.05. Donnerstag 15.30 Uhr Großräschen: Maiandacht,
gestaltet von den Frauen der
Kfd-Gruppe

17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe

17.05. Freitag 17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe

18.05. Samstag von 09.30 – 15.30 Uhr Cottbus: Gemein-
schaftstag für haupt- und ehrenamtliche
Küster, Hausmeister und Mitarbeiter(innen)
im Pfarrbüro im Jubiläumsjahr „25 Jahre
Bistum Görlitz“

17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

18.00 Uhr Altdöbern: Wortgottesfeier
anschl. Treffen der Kolpingfamilie
im Pfarrsaal

5. Sonntag der Osterzeit

19.05. Sonntag 10.00 Uhr Großräschen: Hochamt

Kollekte für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

14.00 Uhr Großräschen: Integrationsfest
in der evang. Kirche

15.00 Uhr Neupetershain: Maiandacht

20.05. Montag 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe

21.05. Dienstag 08.30 Uhr Welzow: Heilige Messe

22.05. Mittwoch 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe

23.05. Donnerstag 16.30 Uhr Altdöbern: Eucharistische
Anbetung anschl. um

17.00 Uhr Heilige Messe

24.05. Freitag 17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe

vom 24. – 25.05. Kinderwallfahrt von Wittichenau nach Ro-
senthal, Beginn um 17.00 Uhr in Wittichenau

25.05. Samstag 15.00 bis 16.00 Uhr Großräschen:
Möglichkeit für ein seelsorgerisches
Gespräch im Pfarrsaal
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

6. Sonntag der Osterzeit - Einkehrtag der Männer im Bistum Görlitz

26.05. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe

10.00 Uhr Großräschen: Hochamt

10.00 Uhr Finsterwalde: Beginn des
Einkehrtages in der Pfarrei St.

Maria Mater Dolorosa mit der Heilige Messe

Kollekte für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

15.00 Uhr Buchwäldchen:

Maiandacht anschließend
gemeinsames Plinseessen im Gasthaus
in Muckwar

27.05. Montag 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe

28.05. Dienstag 08.30 Uhr Welzow: Heilige Messe

29.05. Mittwoch 08.00 Uhr Großräschen:
Eucharistische Anbetung anschl. um
08.30 Uhr Heilige Messe

30.05. Donnerstag Hochfest Christi Himmelfahrt

09.00 Uhr Großräschen: Heilige Messe

31.05. Freitag 17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe

Änderungen vorbehalten!

Bitte die aktuellen Vermeldungen in den Samstags- und Sonn-
tagsgottesdiensten beachten!

In herzlicher Verbundenheit

Ihr Pfarrer Dr. Thomas O. Francis

Nach Redaktionsschluss eingegangen**Elternbrief 36: 5 Jahre, 8 Monate: Das erste Taschengeld**

Ole hat eine Schatzkiste, darin sammelt er Münzen, dänische Kro-
nen und Euro-Münzen. Er ist stolz, weil er so viele davon hat: lauter
2-, 5- und 10-Cent-Münzen, eine ganze Handvoll. „Davon kann ich
mir ganz viel kaufen!“ Einige Ein-Euro-Münzen liegen auch in der
Schatzkiste, aber für Ole sind sie zunächst einmal nicht wichtiger
als die Cent-Münzen – er versteht noch nicht, dass verschiedene
Münzen unterschiedlich viel wert sind, dass fünf 20-Cent-Stücke
dasselbe sind wie ein Euro und dass ein einziger 50-Euro-Schein

mehr wert wäre als eine prall gefüllte Schatzkiste...

Möglicherweise hat Ihr Kind Sie schon um Taschengeld gebeten,
weil es andere Kinder mit älteren Geschwistern davon hat sprechen
hören. Dann geben Sie ihm ruhig welches – zum Beispiel 50 Cent
oder einen Euro pro Woche, mit Lebensalter oder Klassenstufe stei-
gend. Erwarten Sie aber nicht, dass es seine Ausgaben vernünftig
plant – schon gar nicht wird es das Geld für Dinge ausgeben, die
Sie selbst nützlich oder schön finden. Taschengeld ist dazu da,

dass Kinder langsam eine Vorstellung davon bekommen, wie viel oder wie wenig man sich für eine bestimmte Summe kaufen kann, dass sie sich zwischen Playmobil-Figur und Wunderstift entscheiden müssen – und dass das Geld unwiderruflich weg ist, wenn man es ausgegeben hat. Also lassen Sie Ihr Kind am besten frei über sein Taschengeld entscheiden! Es ist auch ein Stück Unabhängigkeit. Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).

Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M.A.
Elternbriefe Brandenburg

ANE-Elternbriefe

kostenlos für alle
Brandenburger Eltern

**JETZT ONLINE
BESTELLEN**

www.ane.de



Anzeigen

ACHTUNG!

Die nächste Ausgabe erscheint am **31.05.2019**
Redaktionsschluss ist der **14.05.2019**

Anzeigenschluss ist der **14.05.2019**

Anzeigenschaltungen bitte bei
Druck+Satz Offsetdruck,
Gewerbestraße 17, 01983 Großräschen
Tel.: 03 57 53 / 1 77 01 oder 177 03, E-Mail:
beratung@drucksatz.com / service@drucksatz.com

Bestattungshaus

Ute Schöder GmbH

Bestattermeisterin



...wir begleiten Sie
in würdiger Form



Spremberg, am Busbahnhof, Tel. **03563 / 92349**
www.bestattungshaus-spremberg.de

Fa. Peter Lehmann

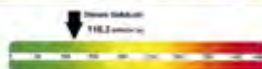
Rollläden • Markisen • Jalousien • Insektenschutz

- Reparatur
- Verkauf
- Montage

Lindenallee 12
02979 Elsterheide OT Kl. Partwitz
Tel. 035751/12221
Fax 035751/12320
Rolladen.Lehmann@t-online.de



Wohnungsangebot



- Spremberger Straße 81b in Welzow
- 4-Raum-Wohnung
- 3. Etage
- Wohnfläche 79 m²

Die Wohnung ist bezugsfertig
Decke und Wände: Raufasertapete weiß
PVC-Beläge: in Laminatoptik
Küche: mit Fenster/E-Herd/Fliesenspiegel/
WM-Anschluss

Miete inkl. NK und HK: 573,04 €
Kaution: 746,08 €



Ihr Partner für Wohnen
und Gewerbe

Mietwohnungen
Gästewohnungen
Gewerberäume

Gesellschaft für
Wohnungsbau mbH
- GeWoBa - Spremberg
Drebkauer Straße 4
03130 Spremberg

Tel: 03563 341-0
Fax: 03563 341-230
kontakt@gewoba.info

www.gewoba.info



Weniger ist leer.

Brot für die Welt

Postbank Köln 500 500 500
BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de



Lausitz Touristik

das besondere Bustourerlebnis



TAGESFAHRTEN

21.05. BERLIN IST EINE REISE WERT
Busfahrt, Schifffahrt mit Mittagessen, Freizeit – 66,-

28.05. POTSDAM MIT DAMPFERFAHRT
Busfahrt, 7-Seen-Schifffahrt, Mittagessen, Stadtrundfahrt,
Besuch Park Sanssouci – 61,-

29.05. BUNKERTOUR OSTWALL
Busfahrt, Besuch Christusstatue Schwiebus, Mittagessen, Bunkertour –
Werkgruppe Schamhorst mit
deutschsprachiger Erklärung, Abendessen – 88,-

04.06. GUT HIRSCHAU MIT SCHARMÜTZELSEE-SCHIFFFAHRT
Busfahrt, Grillschweinbuffet, Schifffahrt – 73,-

12.06. LEIPZIG SPEZIAL
Busfahrt, Bootsfahrt, Mittagessen, Besuch Panometer – 69,-

13.06. BÖHMISCHE SCHWEIZ
Busfahrt, Mittagessen, Rundfahrt, Kaffeegedeck auf Löbauer Berg – 58,-

NEU !!! - 22.06. SCHLAGERNACHT DRESDEN
Busfahrt, Eintrittskarte PK 2, Beginn: 15.30 Uhr – 105,- €

NEU !!! - 29.09. THEATER AM RAND IN ODERAUER
Busfahrt, Eintrittskarte – Programm mit Thomas Rühmann, Mittagessen – 79,- €

MEHRTAGESFAHRTEN

(Haustürtransfer inklusive)

BUNDESGARTENSCHAU HEILBRONN
13.06.-16.06. = 430,- / 11.08.-14.08. = 415,-

ÜBERRASCHUNGSFAHRT NACH ...
17.06.-20.06. = 420,-

HAMBURG MARITIM – auch mit Musical möglich
22.06.-23.06. = ab 169,- / 02.08.-04.08. = ab 265,-

DIE GOLDENE STADT PRAG
28.06.-30.06. = 335,- / 16.08.-18.08. = 325,-

NORDFRIESISCHE INSELWELT
29.06.-03.07. = 525,-

STÖRTEBEKERFESTSPIELE INSEL RÜGEN
30.06.-03.07. = 395,- / 16.08.-19.08. = 399,-

LIEBLICHES ALTMÜHLTAL
05.07.-09.07. = 509,-

MASUREN – DANZIG-MARIENBURG-OBERLANDKANAL
06.07.-12.07. / 20.09.-26.09. = 625,-

KARL-MAY-SPIELE BAD SEGEBERG
12.07.-14.07. = 285,-

RUND UM DIE ZUGSPITZE
14.07.-20.07. = 685,-

DER SÜDEN ENGLANDS – AUF DEN SPUREN VON ROSAMUNDE PILCHER
15.07.-23.07. = 1320,-

DOMSTUFEN-FESTSPIELE ERFURT „DER NAME DER ROSE“
23.08.-25.08. = 375,-

Weitere Informationen erhalten Sie im:
Reisebüro S & S Bustouristik Welzow
Spremlberger Str. 63 • Tel. (035751) 133 10
Reisebüro S & S Bustouristik Großräschen
Calauer Str. 5 • Tel. (035753) 15 888
Reisebüro Ferienparadies Senftenberg
Schmiedestr. 9-11 • Tel. (03573) 793 973
Reisebüro S & S Bustouristik Spremlberg
Lange Str. 24 • Tel. (03563) 34 85 773

Mitgliederversammlung – 2019 für das Geschäftsjahr 2018



am Donnerstag, dem 20.06.2019,
um 17:00 Uhr, im Klubhaus an der B 97,
in 03130 Spremlberg, OT Schwarze Pumpe.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes zum Jahresabschluss
31. Dezember 2018 mit
 - Lagebericht
 - Bilanz
 - Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2018 – 31.12.2018
 - Anhang
 entsprechend § 34 der Satzung
3. Bericht des Aufsichtsrates - § 34
4. Einschätzung des Prüfungsverbandes
5. Aussprache der Mitglieder über die Berichte zu den
Punkten 2 und 3 der Tagesordnung
6. Bestätigung des Berichtes des Aufsichtsrates
7. Beschlussfassung über die Gewinnverwendung - § 34
8. Beschlussfassung über die Feststellung
des Jahresabschlusses 2018 - § 34
9. Bericht über die gesetzliche Prüfung zum Jahresabschluss 2017
10. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes - § 34
11. Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrates - § 34
12. Wahlen von Aufsichtsratsmitgliedern - § 34
13. Schlusswort

Der Jahresabschluss zum 31.12.2018, der Lagebericht des
Vorstandes und der Bericht des Aufsichtsrates liegen gemäß § 40
Abs. 1 der Satzung vom 05.06.2019 bis 19.06.2019 in der Ge-
schäftsstelle der Genossenschaft zur Einsichtnahme für die Mit-
glieder aus.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung laden wir zu einem
Imbiss ein

Weinhold
Aufsichtsratsvorsitzender



13. Tage der Luftfahrt und des historischen Motorsports 18./19. Mai 2019, 10-18 Uhr auf dem Flugplatz Welzow

mit *Flugzeugen, Oldtimern &
originalgetreuen Flugmodellen*



13. Tage der Luftfahrt und des historischen Motorsports

18.05. - 19.05.2019

Programm:

- 10:00 Uhr Eröffnung; Ankunft der Bucker Bü-131 mit Demonstrationsüberflügen
- 10:30 Uhr Modellflugvorführungen
- 11:00 Uhr Ankunft der Oldtimerfahrzeuge mit einigen Demonstrationsrunden
- 12:00 Uhr Synchronflug Flugzeug und Modell; YAK-52
- 13:00 Uhr Demonstrationsflüge Bü-131
- 13:30 Uhr Solokunstflug YAK-52
- 14:00 Uhr Motorradstunts, Randy Harmuth
- 14:30 Uhr Synchronflug Flugzeug und Modell; YAK-52
- 15:00 Uhr Demonstrationsfahrten Oldtimerfahrzeuge
- 15:30 Uhr Modellflugvorführungen
- 16:00 Uhr Heimflug der Bü-131 nach Großenhain mit vorigen Demonstrationsüberflügen

Ständig:

- Gäste Flüge mit Antonov AN-2; Motorflugzeugen, Ultraleichtflugzeugen, Helikoptern und Segelflugzeugen (Auf Wunsch kann auch unter Anleitung eines Fluglehrers selbst geflogen werden).
- Beratungsstand Bundeswehr
- Flugsimulator Bundeswehr
- Beratungsstand Wasserflug
- Trikesimulator (nur Samstag)
- Ausstellung historischer Militärflugzeuge (MiG-21; L-29)
- Museumsbesuche
- Ausstellung historischer Feuerwehrfahrzeuge durch die FFW Welzow
- Vorführung Funktionsmodelle (LKW; Bagger etc.)
- Garteneisenbahn für Kinder
- Spieleanhänger
- Kutschfahrten

Eintritt: Erwachsene 4,00€, Kinder 2,00 €

50 Jahre Stadtrecht Welzow

1969



2019

20 Jahre Städtepartnerschaft Schiffweiler & Maszewo

Programm

Freitag, 14.06.2019

19.00 Uhr „Welzow tanzt...“
Eröffnungsveranstaltung im Kulturhaus Welzow

Samstag, 15.06.2019

10.00 Uhr Welzow bewegt sich
Beachvolleyballturnier
Ausstellung Rassekaninchen
Parcours für Kinder- und Jugendliche auf dem Verkehrsgarten

10.30 Uhr Punktspiele Fußball
Wettbewerb Trockenangeln

11.00 Uhr Erbsen aus der Gulaschkanone

13.00 Uhr Oldtimer-Corso mit Ausstellung Freiluftkegeln

14.00 Uhr Vorführung Hundesportverein Welzow

15.00 Uhr Begrüßung der Gäste Ansprachen Bürgermeister oder
Vertreter der Partnergemeinden

15.00 Uhr Kinderfest des SONET

15.15 Uhr Konzert mit dem Heimatchor Welzow
und dem Chor aus Maszewo bei Kaffee und Kuchen

16.00 Uhr zünftige Blasmusik mit den
Welzower Blasmusikanten

20.00 Uhr Livemusik mit der Band
Simple Back&Disko

Sonntag, 16.06.2019

10.00 Uhr Frühshoppen auf dem Sportplatz
Spremberger Chanty-Chor

15.00 Uhr Punktspiel I. Männer- Mannschaft

